

aktuelles

KÄRNTEN
Seeboden

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER MARKTGEMEINDE
AUSGABE FEBER / MÄRZ 2015

Zugestellt durch Post.at Verlagspostamt 9871 Seeboden

Seeboden in der Wintersonne

Gartenkunst
am See

Musikkunst
am See

KINDERFASCHING LIESERHOFEN – 8. FEBER
TAN-TRE GSCHNAS – 14. FEBER • KINDERFASCHING SEEBODEN – 15. FEBER

MARKTGEMEINDE
Seeboden
AN MILLSTÄTTER SEE

Sprech- und Amtstage, Termine und Öffnungszeiten

Bürgermeister
**Wolfgang
Klinar**



T: 04762 812 55 20
T: 0650 812 88 50
buergemeister@seeboden.at

SPRECHSTUNDEN
Di 9:00 bis 11:00 Uhr
Mi 9:00 bis 11:00 Uhr
Do 9:00 bis 11:00 Uhr
**Terminvereinbarung mit
Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22**

Referent für Kultur,
Ortsbildpflege,
öffentliche Sicherheit,
Verkehr, Bürgerservice,
öffentliche Verwaltung

1. Vizebgm.
**Christian
Tribelnig**



T: 0664 180 32 87
christian@tribelnig-immobilien.at

**Terminvereinbarung mit
Fr. Leitenmüller, 04762 81255 22**

Referent für Finanzen,
Zukunfts- und Wirt-
schaftsentwicklung, Bau,
Planung & Beleuchtung

2. Vizebgm.
**Horst
Zwischenberger**



T: 0676 347 23 00
h.zwischenberger@
freiheitliche-ktn.at

Terminvereinbarung!

Referent für Sport,
Vereine und Jugend

GV
**Ino
Bodner**



T: 0664 113 59 76
ino.bodner@gmail.com

Terminvereinbarung!

Tourismusreferent

GV
**Walter
Egarter**



T: 0699 100 62 079
loescher-bauernhof@aon.at

Terminvereinbarung!

Referent für Feuerweh-
wesen, Wasserwirt-
schaft, Land- und Forst-
wirtschaft, Fischerei und
Jagd

GV
**Roman
Grechenig**



T: 0699 112 207 89
pension.frankhofer@gmx.at

Terminvereinbarung!

Referent für Schulen
und Kindergärten,
Umwelt und Energie

GV
**Thomas
Schäfer**



T: 0699 155 515 35
t.schaefauer@aon.at

Terminvereinbarung!

Referent für Soziales
und Wohnungen

Amtsleiter

Moser Hans, Tel. 812 55 21

Sekretariat

Leitenmüller Cordula, Tel. 812 55 22

Staatsbürgerschaft, Standesamt, Abfallwirtschaft, Umweltberatung, EDV
Trojer Karl Heinz, Tel. 812 55 24

Meldeamt, Land- und Forstwirtschaft, Sport und Vereine

Traschitzker Andrea, Tel. 812 55 23

Meldeamt, Staatsbürgerschaft, Standesamt

Mag. (FH) Zaiser Eva, (derzeit Karenz)

Buchhaltung, Finanzverwalterin

Dabernig Trautlinde, Tel. 812 55 27

Steuern/Abgaben

Zwischenberger Margreth, Tel. 812 55 32

Buchhaltung/Bauhof/Grünschnittabfuhr

Granegger Raffaella, Tel. 812 55 26

Soziales und Wohnen

Eggeler Andrea, Tel. 812 55 34

Bauamtsleiter, Amtsleiter-Stellvertreter

Mag. Reichhart Dietmar, Tel. 812 55 31

Bauamt

Ing. Steiner Johann, Tel. 812 55 30

Lang Walburg, Tel. 812 55 29 (Gemeindezeitung)

Mag. Fuchs Edith, Tel. 812 55 28

Bauhof

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300

Wasserwerk

Krammer Josef, Tel. 0676 898 360 300 (Betriebsleiter)

Holzfeind Udo, Tel. 0676 898 360 304

Winkler Christian, Tel. 0676 898 360 309

Bürgerservice & Gästemeldeamt, Vermittlung

Preiml Andrea, Tel. 812 55 10

Morgenstern Martin, Tel. 81255 11

Tourismusbüro

Koch Hellmuth, Tel. 812 55 13 oder 0676 898 360 400

Kuttin Susanne, Tel. 812 55 12

Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See, Fax 04762 828 34,
E-Mail: seeboden@ktn.gde.at • Internet: www.seeboden.at

Gemeindeamt – Parteienverkehr:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr. In dringenden Fällen besteht auch außerhalb des Parteienverkehrs, nach vorheriger telefonischer Rücksprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter, die Möglichkeit einer Erledigung.

Öffnungszeiten Bürger- und Tourismusbüro:

**Montag bis Donnerstag von 8:00 bis 12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr.
Freitag von 8:00 bis 12:00 Uhr.**

Amtstage

Notar Mag. Fitzek

Gemeindeamt, 2. Stock. Erste Rechtsauskunft kostenlos!

Jeden 1. Montag des Monats von 11:00 bis 12:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten. Nächste Amtstage: Montag, 2. März 2015, **Montag, 7. April 2015 entfällt.**

Rechtsanwalt Dr. De Nicolò (Anwaltliche Auskunft)

Gemeindeamt, 2. Stock. Unentgeltliche Rechtsauskunft seit nunmehr 22 Jahren!

Jeden 1. Freitag des Monats ab 13:00 Uhr. Um pünktliche Anwesenheit wird gebeten.

Nächste Amtstage: Freitag, 6. Feber 2015, Freitag, 6. März 2015.

Gemeindebücherei

Jeden Freitag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr.

ASZ – Altstoffsammelzentrum

Mittwoch und Freitag von 14:00 bis 17:00 Uhr, Lieserhofen, Loibenigweg 2,
Tel. 04762 4153.

Redaktionsschluss

Die nächste Gemeindezeitung erscheint wegen der Osterfeiertage bereits am 24. März 2015. ACHTUNG! Der Redaktionsschluss wird daher auf 6. März 2015, 12:00 Uhr, vorverlegt!

Berichte, Inserate etc. an walburg.lang@ktn.gde.at mailen



Sehr geehrte Seebodnerinnen und Seebodner, liebe Jugend!

Der Jahreswechsel war ruhig und stimmungsmäßig eher verhalten. Die meisten Menschen sehen derzeit vieles mit Skepsis und nicht wenige sind persönlich sehr gefordert. Auch wenn sich die allgemeine Stimmungslage wieder bessern wird, bleibt doch für jeden die Aufgabe, (selbst)kritisch die eigenen Positionen zu überdenken und – sofern möglich – nachzubessern und Prioritäten zu setzen.

Auch für eine Gemeindeführung ist es entscheidend, ein schlüssiges **Gesamtkonzept** als tägliche Leitlinie zu haben und damit in allen wirtschaftlichen, finanziellen und sozialen Belangen das rechte Maß zu finden. Gerade in herausfordernden Zeiten wie diesen sind wir in der Gemeindepolitik gefordert, verantwortungsvoll und vorausschauend zu arbeiten und die Weichen für die Zukunft zu stellen.

In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liefern wir wichtige **Informationen zur Bürgermeister- und Gemeinderatswahl** am 1. März 2015. An diesem Tag wählen Sie einerseits Ihren Bürgermeister für die Jahre 2015 bis 2021 und andererseits die Zusammensetzung des Gemeinderates für diese Periode über sechs Jahre. Seit 1991 können die Bürger den Bürgermeister bzw. die Bürgermeisterin direkt wählen. Getrennt davon bestimmen sie die Zusammensetzung des höchsten Organes in der Gemeinde – den Gemeinderat. Ich bitte Sie, von diesem demokratischen Recht Gebrauch zu machen und Ihre Entscheidung am Wahltag in der Wahlzelle zu treffen.

Das schon traditionelle **Neujahrskonzert der Kärntner Gebirgsschützenkapelle** war für die vielen Besucher ein Ohrenschauspiel. Mit diesem Orchester verbindet Seeboden eine enge und freundschaftliche Beziehung und wir



sind sehr stolz auf die Darbietungen zum Jahresbeginn und beim Sommerkonzert. Ich bedanke mich ganz besonders bei Josef Obweger, der mit seinem Team musikalisch auf das neue Jahr einstimmte. Wir sind stolz darauf, dass die berühmten Gebirgsschützen auch im Sommer wieder ein Konzert in Seeboden geben.



Unsere fünf **Feuerwehren** wirken freiwillig und mit viel Verantwortung für die Allgemeinheit. Ob man ihre Tätigkeiten sicherheitstechnisch, gesellschaftlich, pädagogisch oder sozial sehen will – man kann sie heutzutage nicht hoch genug schätzen! Jetzt finden, wie jedes Jahr, die Jahreshauptversammlungen unserer Feuerwehren statt. Der Bürgermeister einer Gemeinde trägt für die öffentliche Sicherheit hohe Verantwortung und deshalb verfolge ich sehr interessiert die einzelnen Einsatzberichte.

Ohne adäquate Gerätschaften und Ausrüstung können die Feuerwehrleute trotz freiwilligem Einsatz und Engagement wenig ausrichten. Daher ist es mir besonders wichtig, den Feuerwehren bestes Gerät für den Ernstfall zur Verfügung zu stellen. Um diesen Grundsatz gerecht zu werden, haben wir in der letzten Gemeinderatssitzung ein Investitionsprogramm für die Jahre bis 2024 grundsätzlich beschlossen. Mit dem Planungsauftrag für das neue Feuerwehrhaus Seeboden und dem Grundsatzbeschluss für den Ankauf von zwei Feuerwehrfahrzeugen bis 2018 wurden konkrete Aufgaben in Angriff genommen.

Ich bedanke mich bei Herrn Franz Aschbacher, der im Jänner den zweiten Kessel im **Fernheizwerk Seeboden** in Betrieb genommen hat. Damit wird nicht nur offenkundig, dass die Abnehmer des Heizwerkes zufrieden sind, sondern auch, dass viele dazukommen. Mit der Inbetrieb-



Franz Aschbacher und Bürgermeister Wolfgang Klinar mit dem neuen Heizkessel

nahme des zweiten Kessels wurde die Abgasreinigung auf den neuesten Stand gebracht. Damit verzeichnen wir ein sehr erfreuliches Resümee: mehr umweltfreundliche Energie für Seeboden, mehr regionale Wertschöpfung durch heimische Biomasse und trotzdem weniger Schadstoffe in der Seebodner Luft!

Die Erweiterung und Modernisierung des Seebodner Rastplatzes an der Autobahn ist weiterhin strittig. Die **ASFINAG** hat die erforderlichen Genehmigungen vom Land noch nicht erhalten und sich daher bereit erklärt, den Lärmschutz im Bereich des Rastplatzes im Jahr 2015 zu komplettieren. Das ist ein positiver Gesichtspunkt in dieser Sache; nicht erfreulich sind hingegen die Aussagen bezüglich lärmsparender Straßenbeläge im Knotenbereich Lieserhofen. Hier bleibt die ASFINAG weiterhin genauso vage wie bei der von uns geforderten Geschwindigkeitsüberwachung zur Lärmreduktion.

Der Gemeindevorstand hat im Jänner einstimmig eine Resolution an die Landesregierung beschlossen. Darin soll den Plänen der Stadtgemeinde Spittal für einen „Autohof“ Aufmerksamkeit und Vorrang gegeben werden.

Sollten auch diese Bemühungen nicht fruchten, plädiert der Gemeindevorstand in seinem einstimmigen Beschluss für eine Modernisierung, aber keine Erweiterung des derzeitigen Rastplatzes.



Der Gemeindevorstand bei ASFINAG-Verhandlungen in Wien

Die **demographische Entwicklung der Seebodner Hauptwohnsitze** ist angesichts der sinkenden Zahlen für Kärnten, im Besonderen für Oberkärnten, durchaus erfreulich. In den letzten sechs Jahren hat sich die Bevölkerung in Seeboden von ca. 6.150 auf ca. 6.350 Personen erhöht. Dieses Wachstum bedingt auch eine Erhöhung der Ertragsanteile, die vom Bund kommen und natürlich sehr hilfreich in der Finanzierung der ständig wachsenden Aufgaben der Gemeinde sind.

So konnte das **Budget für 2015** wiederum ausgeglichen, ambitioniert und mit Augenmaß erstellt werden. Am 19. Dezember beschloss der Gemeinderat den Voranschlag einstimmig. Dabei wurden die Weichen für weitere Straßensanierungen, Beleuchtungen, den Bau des Stützpunktfeuerwehrhauses in Seeboden und die Modernisie-

rung der Feuerwehrfahrzeuge gestellt. Ebenso wurden die Grundstückskäufe für die Promenade zum See vom Hauptplatz ins Seezentrum zum Abschluss gebracht.

Der **Masterplan Seezentrum** für eine qualitätsvolle und zurückhaltende Bebauung des Seezentrums als wichtiger Teil des künftigen Ortszentrums wurde ebenfalls mit großer Mehrheit im Gemeinderat beschlossen.

Wie es der gedeihlichen Zusammenarbeit der Gemeinderatsfraktionen in den letzten sechs Jahren entspricht, haben wir in der letzten Gemeindevorstandssitzung einstimmig den **Verzicht auf Wahlplakate** für die Gemeinderatswahl beschlossen. Wir hoffen, damit ein positives Signal für unsere Bürgerinnen und Bürger gesetzt zu haben.

Nach 38 Jahren Selbstständigkeit geht unser Kunstschmied in Lieserhofen, Herr **Karl Gritzner**, in den wohlverdienten Ruhestand. Er hat in den vielen Jahren als Unternehmer 11 Lehrlinge ausgebildet, von denen in weiterer Folge drei sogar die Meisterwürde erlangt haben. Ich wünsche Karl und seiner Familie weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Abschließend empfehle ich Ihnen spannende Kurzkrimis unter dem Titel „Wer mordet schon in Kärnten?“, die von der Seebodner Autorin **Alexandra Bleyer** und ihrer Kollegin Dorothea Böhme verfasst wurden. Die humorvollen Geschichten werden durch Tipps zu Ausflugszielen und Sehenswürdigkeiten ergänzt. So sieht man Kärnten einmal aus einem ganz anderen Blickwinkel.

Ihr Bürgermeister

Wolfgang Klinar



KLEIN ANZEIGEN

Zu verkaufen:
 Bettsofa 2 m x 1 m, weiß, mit Polster und Bettlade, Schnürsamtbezug waschbar, Rohrgestell Stahl, ausklappbar als Bett (2 m x 1,40 m), um 50 Euro zu verkaufen. **Telefon: 0650 445 00 55**

Speisekartoffel zu verkaufen, Landhaus Löscher in Unterhaus. **Telefon: 0699 100 62 079**

Zwei Nussbaumstämme, Länge 2 m, Durchmesser 70 cm, frisch geschlägert, zu verkaufen.
Telefon: 0664 734 85 201

Bericht des Wirtschafts- und Finanzreferenten

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger unserer Markt-gemeinde Seeboden am Millstätter See,

unsere Gemeinde wird 2015 wiederum ein Haupteinsatzgebiet der **Wildbach- und Lawinerverbauung** sein. Im Frühjahr wird mit dem unterirdischen Entlastungsgerinne zwischen Tangerner Bach und Plonerbach begonnen. Diese erfreulichen Nachrichten verkündete DI Hugo Gfre-
rer, der Leiter der Gebietsbauleitung Kärnten Nordost, bei der Weihnachtsfeier der WLV, die auf Einladung der Marktgemeinde Seeboden am 18. Dezember im Gasthof „Bergheimat“ stattfand.

Ebenfalls sehr gut ist die **Zusammenarbeit mit der Agrartechnik**, die im Rahmen des ländlichen Wegenetzes auch für 2015 Projekte in Seeboden eingeplant hat. Vermutlich nach der Sommerpause werden der Moser-
bauerweg-West und der Zojerweg zur Umsetzung gelangen. Im Frühjahr 2015 steht die Baustufe II bei der Rud-
nigstraße (inklusive Asphaltierung und Oberflächenwas-
serverbringung im Bereich Ruppnic) fix am Plan.

Sobald beim **Unterdorfer-Haus** Dach, Fassade, Fenster und Ausbau der beiden Mietwohnungen im 1. Oberge-
schoß im Frühjahr abgeschlossen sind, wollen wir den Innenhof, aber auch die „alte“ Trefflinger Straße in diesem Bereich umgestalten. Dabei werden sowohl private Park-
plätze für die Mieter im Unterdorfer-Haus und den Nach-
bar-Objekten als auch sechs öffentliche Parkplätze ent-
stehen.

Ebenfalls im Frühjahr soll die **Promenade zum See** in Angriff genommen werden. Das Hauptaugenmerk liegt vorerst auf dem Bereich zwischen Seezentrum und Wie-
senweg. Die Gestaltung dieses Abschnittes werden wir öffentlich diskutieren, Ideen sammeln und diese, je nach Finanzierbarkeit, in die Umsetzung einbauen.

Bei den **Bauträgerprojekten** stehen wir – soweit es uns gesetzlich möglich ist – massiv „auf der Bremse“. Die bei-
den Projekte in der Trefflinger Straße (anschließend an die bestehende Wohnanlage westlich der Lexhöhe) sehen wir allerdings gelassen. Hier ist die Erschließung durch die Landesstraße gegeben und es würde sich, falls es tat-
sächlich zu einer Umsetzung kommt, das Verkehrsauf-
kommen nur unwesentlich verändern. Im Bereich der unteren und oberen Dobra, der Dullhöhe und auf der Raun sind wir hingegen sehr darauf bedacht, dass Bau-
vorhaben an die Umgebung angepasst werden und eine weitere Zunahme des Verkehrs möglichst vermieden wird.

Die **Diskussionen über die Entwicklung unserer Markt-gemeinde** sind intensiv und nötig. Ich bedanke mich für die vielen Anregungen. Wir müssen nun gemein-
sam konsequent abwägen, was für die Zukunft unserer Region langfristig am besten ist. Dabei sind Realitätssinn und Augenmaß erforderlich, zumal bekanntlich fast alles positiv oder negativ gesehen werden kann und auch tat-
sächlich fast jede „Wohltat“ auch Nachteile mit sich bringt. Wir müssen dabei Übertreibungen und Polemiken ver-
meiden, Ängste und Bedenken aber ernst nehmen!

1. Vizebgm. Christian Tribelnig
*Referent für Finanzen, Zukunfts- und Wirtschafts-
entwicklung, Bau, Planung & Beleuchtung*

LED-Werbetafel Seeboden – gezielte Werbung bei hoher Frequenz

Seit einigen Monaten verfügen wir in Seeboden am Millstätter See über eine moderne Werbemöglichkeit mit einer LED Werbetafel am Ortsanfang.



Vorteile der LED-Werbung

- Jederzeit leuchtende Werbeflächen
- Unübersehbare Werbepattformen am besten Standort
- Aktive und zielgerichtete Informationspolitik
- Kurzfristige Publizierung oder Veränderung der Werbebotschaften
- Starke und auffällige Präsenz auf Großbildschirm
- Bildwechsel nach 10 Sekunden
- Keine aufwändigen Papier-Produktionskosten

Sie setzen auf die WERBEWIRKSAMKEIT

Alle weiteren Informationen auf <http://werbung.seeboden.at>

Bericht des Tourismusreferenten

Die dreistufige Tourismus-Organisation in Kärnten – von der Kärnten-Werbung über die Regionsverwaltung (MTG) bis zur örtlichen Organisation (Tourismusverband) – kämpft mit der touristischen Entwicklung und dem neuen Tourismusgesetz. Nach einem Sommer, der von Sonnentagen nicht gerade verwöhnt war, werden die Versäumnisse im Kärntner Tourismus in den letzten Jahrzehnten augenscheinlicher denn je.



Nachdem die MTG den öffentlichen Bereich im Impulszentrum schließen wird, bekommt das **Tourismusbüro**, das die Gemeinde gemeinsam mit dem Tourismusverband führt, seine ursprüngliche Bedeutung zurück. Somit erweist es sich bei der nunmehrigen Entwicklung als äußerst wertvoll, dass die Gemeinde bereits im Jahr 2011 das Tourismusbüro im Gemeindeamt erhalten, mit dem Bürgerservice zusammengelegt und das Team rund um Hellmuth Koch im Amt bestätigt hat.

Auch damit können wir diesen Wirtschaftsbereich weiterhin fördern und uns besonders um die „kleinen“ Vermieter kümmern. Was aber auf absehbare Zeit für uns kein Thema sein wird, sind sogenannte „touristische Leuchtturmprojekte“ wie die „Landschaft im See“, „Seewalk“ etc. Diese oft „an den Haaren herbeigezogenen“ Projekte produzieren unabsehbare Folgekosten und erweisen sich erfahrungsgemäß immer als „Klotz am Bein“.

Da eine **Tourismusgemeinde** gegenüber einer Gemeinde ohne Tourismus für die eigenen Bürger attraktiver ist, werden wir weiterhin in diesen Wirtschaftszweig investieren. Von vorhandener Infrastruktur, den vielen Veranstaltungen, der intensiven Ortsbildpflege usw. profitieren Gäste und Einheimische. Diese Qualität Seebodens ist unsere touristische Basis, die auch die Österreich-Werbung als Voraussetzung für Qualitätstourismus definiert. Und zusätzlich ist ein attraktiver Ort auch wenig abwanderungsgefährdet und zieht Freiberufler und Dienstleister an.

In den letzten Jahren hat die **Seebodner Bucht** einen tollen Aufschwung erlebt. Mit der Sanierung der Seehofstraße, dem Bau der Parkplätze oberhalb des Hotels Steiner und der Errichtung des Camp Royal durch die Familie Leitner entstanden vorzeigbare Projekte. Gleichzeitig haben weitere private Investoren notwendige Impulse

gesetzt wie z. B. den mit dem für die Öffentlichkeit zugänglichen Rosenpark.

Die Gemeinde hat mit der Sanierung der Steinerbrücke den notwendigen Abschluss dieser Investitionstätigkeiten gesetzt, um das Gesamtbild in der Steinerbucht abzurunden.

Mit der Weiterführung der **Seepromenade** über die neue Kochstraße und den Angerweg ins Seezentrum ist für Fußgänger und Radfahrer jene Flaniermeile geschaffen worden, die Gäste und Einheimische gleichermaßen zu schätzen wissen. In den letzten beiden Jahren ist die Seepromenade auch vom Meixnerbad bis ins Seezentrum herzeigbar geworden und entspricht in ihrer Ausgestaltung den Erfordernissen.



In Angriff genommen wird jetzt die Gestaltung der **Promenade vom Hauptplatz zum See**, wobei der Hauptplatz als Ausgangspunkt eine entsprechende Ganzjahresbeleuchtung erhalten wird.

Besonderes Augenmerk wird die „**Festwiese**“ erhalten, die in der derzeitigen Form nicht mehr den Ansprüchen unserer Besucher entspricht. Weiterführend vom „Chillhouse“ werden wir in einer breit angelegten Form die Neugestaltung des Festplatzes und auch den attraktiven Zugang zum See diskutieren, planen und umsetzen.

Mit dem **Projekt Garten:Kunst** wird das Zentrum von Seeboden mit den Dörfern verbunden. Die Errichtung der Wanderstartplätze dient nicht nur der Orientierung für Gäste und Einheimische, sondern ist – nach intensiver Mitarbeit der Bevölkerung – Ortsentwicklung im engeren Sinn und damit Gestaltung des eigenen Orts- und Lebensraumes.

Auf der Basis einer schönen Gemeinde mit Qualität und Infrastruktur sind dann Unternehmer eingeladen, als Touristiker nicht nur den eigenen Betrieb zu entwickeln, sondern diesen Wirtschaftszweig insgesamt wieder so in Erscheinung treten zu lassen, wie es unseren natürlichen Voraussetzungen in einer Region „vom See zum Berg“ eigentlich entspricht.

Gemeindevorstand Ino Bodner
Referent für Tourismus

Ärztendienst

Liebe Gemeindebürger/-innen,

wie Sie sicher aus den Medien erfahren haben, gibt es in ganz Kärnten ab dem 1. Jänner 2015 keine generelle Nachtdienstregelung während der Woche. Der Wochenenddienst und Feiertagsdienst ist davon nicht betroffen!

Kärnten wurde ab 1. Jänner 2015 in 36 Dienstsprengel eingeteilt. **Der Sprengel Millstatt-Seeboden erweitert sich auf den doppelten Dienstbereich:** Millstatt-Seeboden – Radenthein bis Untertweg und Kaning-Bruch!

Unter diesen Voraussetzungen sind wir nicht mehr in der Lage, die WOCHENTAGSNACHTDIENSTE aufrecht zu erhalten, anschließend vormittags die Patienten in der Praxis zu behandeln, nachmittags Hausbesuche durchzuführen und an einigen Tagen auch noch die Abendsprechstunde abzuhalten.

Wir sind aber um unsere Patienten bemüht und halten den hausärztlichen Notdienst von Montag bis Donnerstag bis 20:00 Uhr für Notfälle aufrecht.

Die Rufbereitschaft am Freitagnachmittag wird durch das

Land Kärnten bzw. das Rote Kreuz geregelt. Von 20:00 bis 7:00 Uhr morgens tritt der Notarztdienst des Roten Kreuzes in Kraft.

Nach dem neuen Dienstplan ab 1. Jänner sind bis auf Widerruf für das Jahr 2015 vorerst folgende Ärzte für Sie bis 20:00 Uhr erreichbar:

- **Montag: Dr. Linder,**
Seeboden: 04762 82 982, 0676 606 18 08
- **Dienstag: Dr. Stoxreiter,**
Millstatt: 04766 20 27, 0664 181 83 69
- **Mittwoch: Dr. Schranz,**
Seeboden: 04762 82 400, 0650 824 00 10
- **Donnerstag: Dr. Seeberg-Elverfeldt,**
Millstatt: 04766 33 30, 0676 604 26 00

*Mit freundlichen Grüßen
Ihr Hausarztteam Millstatt-Seeboden
Dr. Linder, Dr. Schranz, Dr. Stoxreiter,
Dr. Seeberg-Elverfeldt*

Vereins- und Veranstaltungssitzung 2015

Bereits Mitte Jänner trafen sich die Vertreter unserer Seebodner Vereine, um gemeinsam den Veranstaltungskalender 2015 zu besprechen. An dieser Stelle sei allen Veranstaltern recht herzlich für ihr Engagement und ihren Einsatz bei Festlichkeiten und Veranstaltungen in unserer Gemeinde gedankt.

Man nutzte aber auch die Gelegenheit und stellte an diesem Abend die Kulturinitiative „Kultur:im:Puls“ durch Obmann Gerhart Weihs vor. Über das gesamte Jahr werden im Stiegenhaus des Impulscenters Ausstellungen organisiert, die dem Publikum bei freiem Eintritt zur Verfügung stehen.

Selbstverständlich diente dieser Abend auch dem Erfahrungsaustausch und der Anregung für kleinere Verbesserungen innerhalb des Organisationsablaufes.



Wir können uns schon heute auf viele Veranstaltungen in unserer Gemeinde freuen.

Hellmuth Koch

Seeboden-Gemeinde-App Kostenloser Download

Liebe Seebodnerinnen und Seebodner!

Bereits im Jahr 2012 hat Seeboden am M. S. auf diesen neuen, innovativen Trend reagiert und durch die Einrichtung der Seeboden-APP neue Chancen für die lokale Wirtschaft und die Tourismusbetriebe eröffnet.

Sowohl die Seebodner/-innen selbst als auch unsere Gäste wissen das Service sehr zu schätzen, zahlreiche unserer Betriebe nutzen dieses Kommunikationsmittel zu Werbezwecken.

Vorteile:

- kostengünstig
- einfach und flexibel zu handhaben
- modern und innovativ
- Erreichen eines neuen Klientels

Die Seeboden-APP wird umso attraktiver, je mehr Betriebe dieses Medium nutzen. Daher kommen auch Sie ins Boot und fordern Sie gegen einen Unkostenbeitrag von 50 Euro/Jahr Ihren **Zugangscodes** an. Gerne steht Ihnen dafür Frau Andrea Traschitzker, Tel. 04762 812 55 23, andrea.traschitzker@ktn.gde.at, zur Verfügung.

Wir gehen mit der Zeit... gehen Sie mit?!



**Bürgermeister
Wolfgang Klinar**

Rückblick & Vorschau

Sehr geehrter Seebodener, liebe Tourismustreibende,

in anderen Bundesländern ist der Tourismus Jobmotor, verantwortlich für Investitionen, Auslastungsgarant für das Gewerbe. Diesen Stellenwert hat er in Kärnten nicht ganz, aber doch, eingebüßt. Einerseits gibt es Fakten für diese Entwicklung, andererseits sind die Probleme fast nur philosophisch erklärbar.

Versuch einer Analyse!

1) Das Wetter

Hand aufs Herz, es war nicht gut! Nein, das muss man so stehen lassen. Ein Strandbad, ein Campingplatz und weitere Beispiele können nix dafür, dass es nicht besser lief. Da sind wir uns einig! Dennoch wird ein Faktum deutlich aufgezeigt: Wir sind wetterabhängig! Wenn die Sonne scheint, werden wir als Paradies wahrgenommen, was auch stimmt. Ist es aber einmal nicht so, dann haben wir ein Problem. Deshalb brauchen wir Produkte und Infrastruktur, die den Naturerlebnisraum untermauern und auch dann funktionieren, wenn die Sonne eben einmal nicht scheint. Das müssen im Grunde nicht sündhaft teure Erlebnisbäder oder dergleichen sein, sondern ein ordentliches Radnetz, Mountainbikestrecken, Familienerlebniseinrichtungen. Obwohl, wünschen wird man sich ja noch was dürfen.

Vieles ist da, vieles muss verbessert werden. Vor allem muss das auch so kommuniziert werden. Der See dient als Mehrwert und Kulisse in der Vor- und Nachsaison und als Star im Hochsommer. Nämlich auch als warmer Süßwasserbadesee mit Trinkwasserqualität. Denn das ist nach wie vor eine starke und positive Differenzierung gegenüber unseren unmittelbaren Mitbewerbern in Österreich, Südtirol und Bayern.

Denn das sind unsere unmittelbaren Konkurrenten für Alpen affine Gäste.

2) Das Bettenangebot

Es werden immer weniger, dass liegt auf der Hand. Wir haben eine extrem erfreuliche Entwicklung im Segment „Urlaub am Bauernhof“. Klare Botschaft, sehr gut organisierter landwirtschaftlicher Vermarkter, klares Produkt und klare Zielgruppe, qualitätsorientiert und deshalb nicht preisgetrieben. Ohne Fleiß kein Preis, wie überall!

Die Privatzimmer: Hier haben wir eine Baustelle! Über viele Jahre beobachten wir einen dramatischen Rückgang des Bettenangebotes in diesem Segment. 85 000 Betten weniger in Kärnten in den letzten 20 Jahren!!

Das ist Strukturwandel!

Die Häuser sind abbezahlt, die Nachfrage ist auf Grund der nicht vorhandenen Problem-Lösungskompetenz gering, die Betriebsnachfolge meist nicht gegeben.

Es gibt jedoch in der letzten Zeit starke Signale diesem Segment wieder mehr Kraft zu geben. Auf Landes- und

auf Regionalebene. Maria Oberwinkler hat alle, die wollen, um sich geschart, um diesem so wichtigen Bettensegment wieder Kraft zu geben.

„Bed & Breakfast“ ist vor allem für den Ort wichtig. Diese Betten beleben Wirtschaft und Gastronomie.

Wer sich in der Statistik sehr gut hält, sind unsere meist qualitativ sehr ambitionierten Vermieter von Ferienwohnung. Hier wird vieles richtig gemacht! In diesem Bereich haben wir ein sehr gutes und qualitativ hochwertiges Angebot.

3) Neue Hotels oder neue Betten?

Ich habe mich mit meiner Aussage, „Wir brauchen keine neuen Hotels, sondern neue Betten!“ auf gefährliches Terrain begeben. Das will ich versuchen kurz zu erläutern. Die Kärntner Hotellerie hat gegenüber ihren genannten Mitbewerbern ein Qualitätsproblem, kein Quantitätsproblem.

Warum: Zu geringe Auslastung, zu geringe Preisdurchsetzung. Deshalb behaupte ich, müssen wir die Betriebe unterstützen, egal welcher Kategorie, die in Qualität investieren.

Südtirol hatte ein Jahrzehnt ein Bettenbauverbot! So konnten die Betriebe Eigenkapital bilden, den Standard und die Qualität enorm steigern, da alle Investitionen in Qualität und nicht in die Quantität flossen. Dann erst wurden wieder „Betten“ gebaut!

Deshalb brauchen wir in erster Linie starke Impulse in Qualität, nicht in Quantität. Laut Statistik Austria beträgt die Winterauslastung aller Kärntner Betriebe 21 %, die Sommerauslastung 31 %. Wir haben von allem zu viel, nur an Auslastung zu wenig!

Wenn jemand jedoch ein Hotel bauen will, wie gesagt, ein Hotel und keine Appartement-Anlage oder Zweitwohnsitze, dann wird das selbstverständlich gebührend unterstützt!!

Hervorheben möchte ich zu diesem Thema, die sehr gelungene Neugestaltung des Hotels Moserhof. Hier haben zwei junge Unternehmer im Sinne ihrer Vorgänger ein sehr ambitioniertes Projekt umgesetzt.

4) Tourismus oder nicht Tourismus?

Auch so eine Sache. Bei uns ist man ja immer noch der Meinung dieses zu differenzieren.

Ich tue das nicht. Wieder muss man das erfolgreiche Südtirol strapazieren. Dort tut man eigentlich so ziemlich alles **für sich**, sprich für alle. Man unterscheidet nicht zwischen „wir“ sprich Einheimische und „die“ sprich Gäste. Das hat Qualität im Zugang. Das erspart an sich diese überflüssige Frage zu stellen.

Sowohl – als auch, **nicht** entweder – oder!

Tourismus als Garant funktionierender Infrastruktur, als Basis für jegliche Begehrlichkeit und Ansiedlung, Garant für Gastronomie, Gewerbe, Handel – und als einzige Chance für den ländlichen Raum.

5) Was tut sich denn so?

Unser Bemühen, tote Fenster oder Gebäude wieder zu beleben, hatte und hat Erfolg.

Penker und Ainetter sind Beispiele. Wir würden gerne mehr machen, müssen jedoch Eigentumsverhältnisse respektieren! Ein lange gehegtes Ziel, die Winterbeleuchtung, steht vor der Umsetzung. Leider gelang es im abgelaufenen Jahr noch nicht. 2015 wird der Seebodener Hauptplatz nach jahrelangem Betreiben in neuem Licht erstrahlen. In dieser Sache haben wir die Projektführerschaft übernommen und bringen mit dem TVB, dem Tourismusverein und dem Wirtestammtisch Seeboden 40.000 Euro auf. Weitere 40.000 Euro übernimmt die Marktgemeinde Seeboden. (Eine schöne Abbildung gab es bereits in der Zeitschrift „WOCHE“)

MIC NEU – KÄRNTEN CARD: An einer MIC NEU wird schon viele Jahre gearbeitet, es ist ein mühsames Weiterentwickeln. Das Vermieterinteresse in diesem Prozess ist nicht sehr stark ausgeprägt.

Was wir wieder machen werden ist, unseren HERBST zu forcieren. Es wird ab 6. September 2015 wieder die KÄRNTEN CARD und die MIC im Umlageverfahren zu einem sehr günstigen Preis geben. Ebenso wollen wir verschiedene „Tafeln“ wieder anbieten. Diese sollen jedoch auf Betriebsebene stattfinden. Bitte macht mit! Der Kärntner Herbst hat Potential!!

6) Infocenter/Budget

Leider verlieren wir Nächtigungen mit der Konsequenz von geringen Einnahmen. Das heißt sparen! Auf Grund der gesetzlichen Vorgaben im Tourismusgesetz sind gewisse Pflichtausgaben allerdings vorgegeben und für uns nur schwer änderbar. Es war nicht unser Ziel eine schwarze Null zu schreiben, wir hätten natürlich gerne einen Überschuss!!

Es sind die Rahmenbedingungen, das wir nicht mehr präzisieren können.

Wünschen würden wir uns ein „Kreativbudget“, um mitgestalten zu können. Auf Grund der budgetären Situation sind wir jedoch gezwungen, radikal zu sparen. Ein Punkt wird das Schließen des Infocenters sein. Wir arbeiten daran, dass die Verwaltung der MTG nach Seeboden kommt und der Standort Millstatt aufgeben wird. Dies wird von den Verhandlungen mit der Marktgemeinde Seeboden am M. S. als Verpächterin abhängig sein. Wir wünschen uns dazu eine ambitionierte Vorgangsweise und sind guter Dinge, dass das auch geschehen wird.

7) Online Plattformen, Booking.com & Co

Die unglaubliche Summe von 1,2 Milliarden Euro pumpt „booking.com“ 2014 in GOOGLE!

Dies alleine zeigt die absolute Marktführung im Online Buchbereich von „booking.com“. Wir gehen davon aus, dass andere Buchungsplattformen in Zukunft zu vernachlässigen sein werden. „Booking.com“ hat mit Abstand die höchste Marktdurchdringung, das größte Budget, die größte Glaubhaftigkeit bei den Kunden. Der Vermieter kann seinen Rabatt nachfrageorientiert steuern! Provision ausschließlich bei einer Buchung!

„Holidaycheck“, Trip Advisor ... Hand aufs Herz: Wer bucht seinen Urlaub noch, ohne sich auf diesen Plattformen rückzuversichern? Wohl niemand. Social Media Time!

Deshalb, nehmt die Bewertungen eurer Gäste ernst!!

8) Conclusio

Wir sind sehr bemüht und wir arbeiten hart daran, dass es mit dem Tourismus in Seeboden am Millstätter See und in Kärnten wieder aufwärts geht. Der Weg wird nicht leicht sein, aber mit Visionen, Energie und TUN soll es uns gelingen, wieder eine Perspektive im Tourismus zu haben.

9) Ich wünsche euch viel Kraft, Freude und Gesundheit

*euer Sigismund Moerisch
Vors. TVB Seeboden*

P.S.: Herzlichen Dank an den GF Hellmuth Koch und unsere Mitarbeiter/-innen in unserem Büro, meinen Kollegen im Aufsichtsrat. Besonderer Dank gilt hier: Franz J. Schmid, H. J. Winkler, M. Oberwinkler und A. Winkler.



Ausgezeichnete Lehrlinge von Seebodner Betrieben!

Maria Scherer konnte beim Lehrlingswettbewerb der WK, Gruppe HGA (Hotel- und Gaststätten-Assistent) Gold gewinnen (sehr stolz darauf ist ihre Ausbilderin Bettina Koller); gefolgt von den MOERISCH Mädels, die beide Silber gewannen.

Wir gratulieren herzlichst und wünschen weiterhin viel Erfolg!!



v.l.n.r.: Philipp Gruber, Franziska Gössegeringer 2. Jg. HGA, (DAS MOERISCH), Maria Scherer 2. Jg. HGA (Camp X ROYAL), Marina Ebner, 3. Jg. HGA (DAS MOERISCH) und Mag. Karo Moerisch.

**Philipp Gruber,
Karoline Moerisch**

Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl am 1. März 2015 von 8:00 bis 16:00 Uhr

Vorwahltag und -zeit:

**Freitag, 20. Februar 2015 von 16:00 bis 20:00 Uhr
im Wahllokal des Sprengels 1 im Tourismusbüro**

Die Wähler aus allen Wahlsprengeln der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See haben die Möglichkeit, bereits vor dem regulären Wahltag (01.03.2015) am Vorwahltag, dem 20.02.2015 von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Die an diesem Vorwahltag abgegebenen Stimmen werden zur Wahrung des Wahlgeheimnisses erst am Wahltag ausgewertet. Wahlkartenwähler können am vorzeitigen Wahltag jedoch nicht ihre Stimme abgeben.

Wahltag und -zeit:

Sonntag, 1. März 2015 von 8:00 bis 16:00 Uhr

Wahlberechtigung:

Für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl sind alle österreichischen Staatsbürger sowie alle Staatsangehörigen anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union (EU-Bürger), die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und gleichfalls am Stichtag 27.12.2014 in Seeboden mit Hauptwohnsitz gemeldet sind, wahlberechtigt.

Wahllokale:

Sprengel 1: Tourismusbüro

Sprengel 2: Kulturhaus Seeboden am M. S.
(barrierefreier Zugang über Gemeindeamt)

Sprengel 3: Volksschule Treffling

Sprengel 4: Kindergarten Lieserhofen

Alle Wahllokale sind barrierefrei zugänglich.

Wahlkarten:

Wähler, die sich voraussichtlich weder am Wahltag noch am Vorwahltag in ihrem Wahlsprengel aufhalten, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. In diesem Falle ist die Wahlkarte samt einliegendem Stimmzettel der Gemeindevahlbehörde Seeboden am Millstätter See zu übersenden oder diese Wahlkarte samt Stimmzettel unmittelbar im Meldeamt der Marktgemeinde Seeboden abzugeben. Da die Auswertung dieser bei der Briefwahl eingelangten Wahlkarten erst am Wahltag durch die Gemeindevahlbehörde erfolgt, ist auch in diesem Falle das Wahlgeheimnis gewahrt.

Wahlkarten können bis spätestens 25. Februar 2015 schriftlich oder bis spätestens 26. Feber 2015, 12:00 Uhr, persönlich bei der Marktgemeinde Seeboden am M. S., Meldeamt, beantragt werden.

Die Anforderung der Wahlkarten erfolgt entweder persönlich, schriftlich oder im Internet unter www.wahlkartenantrag.at.

Wahl vor der Fliegenden Wahlkommission:

Wie bisher können Wahlberechtigte, die infolge Bettlägerigkeit, aus Alters-, Krankheits- oder sonstigen Gründen unfähig sind, ihr Wahlrecht in einem Wahllokal auszuüben, und die von der Möglichkeit der Stimmabgabe mittels Briefwahl nicht Gebrauch machen wollen, ihre Stimme vor einer Fliegenden Wahlkommission abgeben.

Anträge für den Besuch der Fliegenden Wahlkommission am Wahltag sind mündlich oder schriftlich bis spätestens Mittwoch, 25. Feber 2015 beim Meldeamt der Marktgemeinde Seeboden einzubringen.

.....

Wahlvorschläge für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Für die Gemeinderatswahl:

Lfd. Nr.	Parteibezeichnung:	Kurzbezeichnung
1	Bürgermeister Wolfgang Klinar Seebodner Volkspartei und Parteifreie	VP
2	Die Freiheitlichen in Seeboden und Unabhängige	FPÖ
3	Sozialdemokratische Partei Österreichs – SPÖ Seeboden am Millstätter See	SPÖ

Die von der jeweiligen Partei im Wahlvorschlag namhaft gemachten Bewerber für die Funktion als Gemeinderat können aus der Kundmachung über die eingebrachten Wahlvorschläge, die an der Amtstafel des Gemeindeamtes angeschlagen ist, oder die auf unserer Homepage zur Verfügung steht, entnommen werden.

Für die Bürgermeisterwahl:

Lfd. Nr.	Kurzbezeichnung:	Wahlwerber
1	Wolfgang Klinar, geb. 1963 Seeboden am Millstätter See, Lärchenfeld 5/12	VP
2	Roman Grechenig, geb. 1971 Seeboden am Millstätter See, Tangerner Straße 32	FPÖ
3	Thomas Schäfauer, geb. 1964 Seeboden am Millstätter See, Seutterweg 7	SPÖ

Unterstützung eines Bewerbers durch den Wähler:

Zur Unterstützung eines Bewerbers kann der Wähler in dem auf dem amtlichen Stimmzettel für die Wahl des Gemeinderates hierfür vorgesehenen freien Raum die Namen von höchstens drei Bewerbern der von ihm gewählten Parteiliste bezeichnen.

Sind durch den Wähler mehr als drei Bewerber im Stimmzettel eingetragen oder gehören die Bewerber einer anderen Parteiliste an, als der vom Wähler gewählten, gilt die Bezeichnung der Bewerber als nicht beigelegt. Ebenso wird eine gültige Unterstützung für den Bewerber nicht erwirkt, wenn die Eintragung nicht in dem dafür vorgesehenen Raum des Stimmzettels erfolgt.

Bürgermeister-Stichwahl:

Hat kein Wahlwerber mehr als die Hälfte der abgegebenen gültigen Stimmen erreicht, so ist zwischen jenen bei den Wahlwerbern, auf die im ersten Wahlgang bei der Wahl zum Bürgermeister die meisten Stimmen entfallen, eine Stichwahl durchzuführen. Eine solche Stichwahl wird in diesem Falle

am Sonntag, 15. März 2015

in den einzelnen Wahllokalen der Marktgemeinde abgehalten. Auch ist in diesem Falle ein vorzeitiger Wahltag anzuberaumen, welcher am 06.03.2015 zur Durchführung gelangt.

Nähere Informationen für eine gegebenenfalls stattfindende Bürgermeister-Stichwahl werden öffentlich kundgemacht.

Hundehalteverordnung nach dem Kärntner Jagdgesetz 2000

V E R O R D N U N G

des Bezirkshauptmannes der Bezirkshauptmannschaft Spittal an der Drau vom 31. Oktober 2014, mit welcher Hundehalter zur ordnungsgemäßen Haltung ihrer Hunde verpflichtet werden.

Gemäß § 69 Abs. 4 des Kärntner Jagdgesetzes 2000, LGBl. Nr. 21/2000, i.d.g.F., wird - nach Anhörung der Landwirtschaftskammer und des Bezirksjägermeisters - für den Verwaltungsbezirk Spittal an der Drau, für die Jahre 2014 und 2015, während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert, Nachstehendes v e r o r d n e t:

§ 1

Zum Schutz des Wildes während der Brut- und Setzzeit oder bei Schneelagen, die eine Flucht des Wildes erschweren, werden alle Hundehalter verpflichtet, außerhalb von geschlossenen verbauten Gebieten ihre Hunde ausnahmslos bei Tag und Nacht an der Leine zu führen oder sonst tierschutzgerecht zu verwahren.

§ 2

Alle Hundehalter innerhalb geschlossener verbauter Gebiete sind verpflichtet, ihre Hunde so zu halten, dass dieselben am Wildbestand keinen Schaden anrichten können.

§ 3

Diese Verordnung gilt nicht für Blinden-, Polizei-, Rettungs-, Lawinen-, Such- und Jagdgebrauchshunde, wenn sie als solche gekennzeichnet (erkennbar) sind, für die ihnen zukommenden Aufgaben verwendet werden und sich aus Anlass ihrer Verwendung vorübergehend der Aufsicht ihrer Halter (Besitzer) entzogen haben.

Der Leinenzwang besteht auch nicht, wenn Ausbilder von angemeldeten kynologischen Vereinen, die einem repräsentativen Dachverband angehören, Hunde zu Zwecken der Ausbildung an öffentliche Orte mitnehmen und sich durch einen Ausweis des Vereins als Ausbilder legitimieren können.

§ 4

Wer den Bestimmungen dieser Verordnung zuwiderhandelt, begeht gemäß § 98 Abs. 1 Ziffer 2 des Kärntner Jagdgesetzes 2000, LGBl. Nr. 21/2000, eine Verwaltungsübertretung.

Verwaltungsübertretungen sind – sofern die Tat nicht den Gegenstand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallenden strafbaren Handlung bildet – von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu 1.450 Euro und bei Vorliegen erschwerender Umstände, insbesondere, wenn durch die Übertretung ein erheblicher jagdwirtschaftlicher Nachteil eingetreten oder der Täter schon einmal wegen der gleichen strafbaren Handlung bestraft worden ist, mit einer Geldstrafe bis zu 2.180 Euro zu bestrafen.

§ 5

Diese Verordnung tritt mit **15. November 2014** in Kraft und **gilt während der Brut- und Setzzeit des Wildes oder bei einer Schneelage, die eine Flucht des Wildes erschwert.** Diese Verordnung tritt mit Ablauf des **31. Juli 2015** außer Kraft.

Bitte beachten Sie auch die Bestimmungen des § 8 Kärntner Landessicherheitsgesetzes:

§ 8 - Gefahrenabwehr bei der Haltung von Hunden

- (1) An öffentlichen Orten, an denen erfahrungsgemäß mit einer größeren Anzahl von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln gerechnet werden muss, wie Straßen, Plätzen, öffentlich zugänglichen Parkanlagen, Gaststätten und Geschäftslokalen, sowie in frei zugänglichen Teilen von Häusern, wie Stiegenhäusern und Zugängen zu Mehrfamilienhäusern, **müssen Hunde entweder mit einem um den Fang geschlossenen Maulkorb versehen sein (Maulkorbzwang) oder so an der Leine geführt werden, dass eine jederzeitige Beherrschung des Hundes gewährleistet ist (Leinenzwang).** Im Übrigen sind Leine oder Maulkorb beim Aufenthalt außerhalb eingefriedeter Grundflächen jedenfalls mitzuführen und im Falle eines unerwarteten Auftretens von Menschen, Tieren oder Verkehrsmitteln, aber auch in Situationen, in denen durch den Hund Gefahren verursacht oder vergrößert werden können, sofort zu verwenden.
- (2) Für bissige Hunde besteht an öffentlichen Orten Maulkorb- und Leinenzwang.

Bauvorhaben Jänner 2015

Bauwerber/-in	Bauvorhaben	Bauplatz – Grundstück
Huber Ingrid	Errichtung eines Geräteschuppens	Rudnigstraße 20 Grundstück 783/1, KG Lieserhofen
Scherer Franz	Zubau Wohnhaus und Errichtung Nebengebäude Vermietung und Verpachtung GmbH	Kolm 5 Grundstücke 233/2, .66/3, KG Lieseregg
Gerhard Mosser	Errichtung einer Photovoltaikanlage	Kraut 1 (AHA Seniorenzentrum) Grundstück 261/4, KG Seeboden
Zojer Hans	Zubau Stallgebäude	Pirk 1 Grundstück 186, KG Lieseregg
Hypo-Liegenschafts- verwertungs- GmbH	Ausbau Gemeindestraße	Kras Grundstück 868, KG Lieseregg
Hofer Richard	Zu- und Umbau Wohnhaus	Kochstraße 3 Grundstück 161/3, KG Seeboden
Glanzer-Unterscheider Johann und Sabine	Errichtung Stützmauer, Neubau Carport mit Lager	Römerstraße 13 Grundstück 560/1, KG Lieserhofen
Lax Alois	Errichtung Kamin und Dachterrasse inkl. Dacherweiterung	Tangern 5 Grundstück .25/1, KG Treffling
Kundinger Hugo & Lieselotte, DI Maute Peter und Verena	Um- und Zubau Zweifamilienwohnhaus – Änderungsplanung	Kötzing 9 Grundstück 260, KG Lieserhofen
Mag. Tribelnig Franz und Mag. Geisenberger-Tribelnig Ingeborg	Zu- und Umbau des bestehenden Wohnhauses	Am Kirchbichl 15 Grundstück 414/1, KG Seeboden
Andreas Schneider	Abbruch und Neubau Stallgebäude mit Lager	Tschiernockstraße Grundstück 822, KG Treffling

GUTSCHEINE

der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See

Zu diversen Anlässen werden von der Marktgemeinde Seeboden am M. S. Gutscheine ausgestellt, die bei den **Seebodner Betrieben** eingelöst werden können. Durch die Einlösung der Gutscheine nur bei Seebodner Betrieben soll die heimische Wirtschaft gestärkt werden.

Nunmehr wurde uns von Gutscheineempfängern mitgeteilt, dass diese Gutscheine aus administrativen Gründen nicht überall eingelöst werden.

Wir ersuchen daher die Seebodner Betriebe, die unsere Gutscheine aus administrativen Gründen nicht einlösen können, um eine diesbezügliche Information (telefonisch unter 812 55 23 oder per E-Mail: andrea.traschitzker@ktn.gde.at) bis spätestens 16. Februar 2015.

Wir können dann die Gutscheineempfänger informieren und dadurch eine Verärgerung durch eine eventuelle Nichteinlösung vermeiden.

Danke für Ihr Verständnis!



ABC –Liste zur Sammlung von Kunststoff-Nichtverpackungen

Autostoßstangen ohne Metall
Blumentöpfe aus Kst.
Beeteinfassungen
Bierkisten
Bau-Noppenfolie
Deckel
Eimer
Gartenmöbel aus Kst.
Gemüseboxen
Geschirr aus Kst.
Kanister
Kinderspielzeug
Kisten
Leisten
Mörteltröge
Mülltonnen ohne Räder
Pflanztassen
Radzierkappen
Regentonnen aus Kst.
Rohre
Schirmständer aus Kst.
Tablets aus Kst.
Tupperware
Wäschekörbe aus Kst.
Werkzeugkoffer aus Kst.



Auf keinen Fall !!!

Autospoiler
Bodenbeläge
Cabrio-Hardtops
Dekorationsfiguren
Elektrogeräte
Fenster
Fiberglasprodukte
Folien mit Gewebe
Glas
Gebinde mit Restinhalt
Gummimatten
Gartenmöbel mit Metall
Holz
Kinderplanschbecken
Müllsäcke
Metalle
Papier
Polyestermaterialien
Reifen
Skier
Schwimmmatratzen
Schwimmbadfolien
Schischuhe
Snowboards
Verbundmaterial
WC – Deckel, Spülkästen



Entleerungen Restmüll, Biomüll, Papier, Gelber Sack

RESTMÜLL

Seeboden Tour I:

Do	12.02.2015	14-tägig
Do	26.02.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	12.03.2015	14-tägig
Do	26.03.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	09.04.2015	14-tägig

Seeboden Tour II:

Fr	13.02.2015	14-tägig
Fr	27.02.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	13.03.2015	14-tägig
Fr	27.03.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	10.04.2015	14-tägig

Lieserhofen:

Mo	09.02.2015	14-tägig
Mo	23.02.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Mo	09.03.2015	14-tägig
Mo	23.03.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Fr	03.04.2015	14-tägig

Ortschaften:

Do	05.02.2015	14-tägig
Do	19.02.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	05.03.2015	14-tägig
Do	19.03.2015	14-tägig, 4-wöchentl.
Do	02.04.2015	14-tägig

BIOMÜLL

Seeboden sowie in allen Ortschaften

Do	05.02.2015
Do	19.02.2015
Do	05.03.2015
Do	19.03.2015
Do	02.04.2015

GELBER SACK

Bereich I: Karlsdorf, Kolm, Kötzing, Kras, Liedweg, Lieserbrücke Ost/West, Lieseregg, Lieserhofen, Lurnbichl, Muskanitzen, Pirk, Seebach, Schloßau, Trasischk, Treffling und Unterhaus

Fr, 06.3.2015 Fr, 17.04.2015

Bereich II: Seeboden und Tangern

Fr, 13.02.2015 Fr, 27.03.2015

PAPIER

Bereich Ia: Treffling, Muskanitzen, Liedweg, Schloßau, Unterhaus, Kötzing, Kolm, Pirk, Trasischk, Lieserbrücke WEST (Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Do, 05.02.2015 Do, 05.03.2015 Do, 02.04.2015

Bereich Ib: Lieserhofen, Karlsdorf, Lurnbichl, Raufen, Litzdorf, Lieseregg, Seebach, Kras, Lieserbrücke OST, Lieserbrücke WEST (außer Waldhofweg, Gartenstraße, Birkenstraße, Grudweg südlich der Autobahn, Katschbergstraße südlich der Autobahn)

Fr, 06.02.2015 Fr, 06.03.2015 Fr, 03.04.2015

Bereich IIa: Tangern, Seeboden östlich der Trefflinger Straße und nördlich der Hauptstraße bis zum Kreisverkehr. Trefflinger Straße bis Einfahrt Unterhaus

Do, 19.02.2015 Do, 19.03.2015

Bereich IIb: Seeboden westlich der Trefflinger Straße, Hauptstraße und Bereich südlich der Hauptstraße

Fr, 20.02.2015 Fr, 20.03.2015

St. Wolfgang

Mi, 18.02.2015 Mi, 01.04.2015

Impressum:

„Aktuelles Seeboden“ ist eine periodisch erscheinende Zeitschrift der Marktgemeinde Seeboden am Millstätter See. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Wolfgang Klinar, Hauptplatz 1, 9871 Seeboden am M. S. Tel. 04762 812 55. – Druck: Petz Druck, 9800 Spittal/Drau 133_15.

...malen statt klecksen!

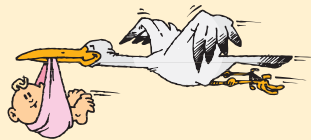
Bührole

Ihr Malermeister
9871 Seeboden - Hauptstraße 183
0699 / 19 58 23 46

MEISTERBETRIEB

1984 - 2014
30
JAHRE

Geburten



Valentina Lugger

geboren am 13. Nov. 2014
Seeboden am Millstätter See, Hauptplatz 7

Rebecca Schaffer

geboren am 27. November 2014
Lieserbrücke, Römerstraße 15

Aaron Dán

geboren am 20. Dezember 2014
Lieserbrücke, Kras 21

Joe Noisternig

geboren am 24. Dezember 2014
Seeboden am Millstätter See, Kolm 13

Maximilian John Barbalonga

geboren am 04. Jänner 2015
Lieserbrücke, Gartenstraße 30

Hannah Sophie Maier

geboren am 15. Jänner 2015
Lieserbrücke, Lieserhofer Straße 13

Linnéa Madison Solwold

geboren am 18. Jänner 2015
Seeboden am Millstätter See, Steinerstraße 34

Gratulation zum 99. Geburtstag

Vor kurzem feierte unser ältester Gemeindebürger, Herr Franz Lax aus Tangern, seinen 99. Geburtstag. Viele Jahre, von 1947 bis 1974, war er bei der Gemeinde Seeboden als Kassenverwalter tätig. Dafür ist er, wie er selbst sagt, heute noch dankbar. Auf Grund seines Engagements und seiner Leistungen wurde er zum Rechnungsrat ernannt. Franz Lax fühlt sich dem Alter entsprechend gut, liest viel über die Ereignisse während seiner Jugendzeit und interessiert sich für Politik. Das Kärntnerlied ist ihm besonders ans Herz gewachsen. Im Namen der Marktgemeinde gratulierten Bgm. Wolfgang Klinar, GR Herwig Wandling und GV Roman Grechenig herzlich.



Gemeinsam mit einigen Sängern der Sängerrunde Tangern wurde mit dem Jubilar in familiärer Runde gefeiert.

Wir wünschen Herrn Franz Lax weiterhin viel Lebensfreude und alles Gute!

Sterbefälle



Ing. Thomas Glanzer

Lieserhofen, Birkenstraße 16
verstorben am 12. November 2014
42 Jahre alt

Helga Franz

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 19. November 2014, 92 Jahre alt

Brigitte Schmölzer

Lieserbrücke, Kras 84
verstorben am 26. November 2014, 59 Jahre alt

Edith Katharina Suntinger

Seeboden am Millstätter See, Am Waldrand 31
verstorben am 05. Dezember 2014, 85 Jahre alt

Auguste Scheiding

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 06. Dezember 2014, 92 Jahre alt

Helmuth Klingenstein

Seeboden am Millstätter See, Seebacher Straße 5
verstorben am 07. Dezember 2014, 58 Jahre alt

Christiane Marchetti

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 10. Dezember 2014, 85 Jahre alt

Manfred Prax

Seeboden am Millstätter See, Rudnigstraße 73
verstorben am 15. Dezember 2014, 52 Jahre alt

Andreas Brugger

Seeboden am Millstätter See, Dobrastraße 29/1
verstorben am 15. Dezember 2014, 77 Jahre alt

Helene Erika Koller

Seeboden am Millstätter See, Kraut 2
verstorben am 24. Dezember 2014, 91 Jahre alt

Gisela Baier

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 28. Dezember 2014, 83 Jahre alt

Ernst Willmann

Seeboden am Millstätter See, Kraut 1
verstorben am 02. Jänner 2015, 87 Jahre alt

Adolf Hofer

Seeboden am Millstätter See, Römerweg 6
verstorben am 16. Jänner 2015, 73 Jahre alt

Rudolf Mayer

Seeboden am Millstätter See, Kolm 12
verstorben am 19. Jänner 2015, 71 Jahre alt

Das Wasserwerk informiert

Trinkwasseruntersuchungen der Gemeindewasserversorgungsanlage Seeboden – Lieserhofen

Die gesetzlich vorgeschriebenen jährlichen Untersuchungen wurden erfüllt und das Trinkwasser chemisch und biologisch untersucht. Es wurden keine Überschreitungen

von Grenz-, Richt- oder Indikatorwerten festgestellt, d. h., das Trinkwasser entspricht der Trinkwasserverordnung und den lebensmittelrechtlichen Vorschriften.

Quelle	Versorgungsbereich	Straßen, Ortschaften	Härtegrad	Ph-Wert
Mitterling	Seeboden – Nord-Ost	Tangerner Straße, Oberbachweg, Salzkofelweg, Mirnockweg, Gmeineckweg	8,84	6,70
Steinanger	Seeboden – Ost, Mitte – Süd – West, Lieserbrücke	Hauptversorgung von Seeboden und Lieserhofen	10,01	7,00
Frankhofer	Seeboden – Süd - Ost	Gritschacher Straße – Teilbereich	8,37	6,72
Gmeineck und Eden	Lieserhofen	Litzldorf, Karlsdorf, Lieserhofen, Schöngassenweg	3,83	7,90

Abstufungen Wasser	Härtegrad
Sehr weich	0 bis 4
Weich	4 bis 8
Mittelhart	8 bis 12
Ziemlich hart	12 bis 18
Hart	18 bis 30
Sehr hart	Über 30

Lesen Sie bitte auf Ihrer Waschmittelpackung die Dosierung für die entsprechende Härte.

Sie helfen uns, die Umwelt sauber zu halten.

Wasserzähler-Tausch

Mit dem Tausch der Wasserzähler der Wasserversorgungsanlage Seeboden – Lieserhofen des Eichjahres 2010 wurde wieder die Firma Pritz beauftragt. Bitte sorgen Sie dafür, dass der Zähler für die Mitarbeiter frei zugänglich und nicht „verstellt“ ist.

Sollten Sie das Wasser von einer **Wassergenossenschaft** beziehen, so ist diese für den Zählertausch zuständig. Falls Ihr Zähler bereits mehr als 5 Jahre eingebaut ist, setzen Sie sich bitte mit dem Obmann Ihrer Wassergenossenschaft in Verbindung.

Wasserverlust – Angleichung des Verbrauchs

Prüfen sie öfters, ob das Wasserzählerrad auch still steht, wenn kein Wasserhahn aufgedreht ist. Falls sich dieses auch nur geringfügig dreht, könnte es ein Leck in der Hausinstallation geben.

Die Marktgemeinde lehnt aus grundsätzlichen Überlegungen eine Angleichung des Verbrauches an die Vorjahre ab, wenn der Fehler bei der Inneninstallation – also nach dem Wasserzähler – aufgetreten ist.

Walter Egarter
Referent

Josef Krammer
Leiter Wasserwerk

Udo Holzfeind
Wassermeister

Christian Winkler
Wassermeister

Krippenausstellung in Seeboden am Millstätter See

Sicher haben Sie in den vergangenen Wochen die Krippenausstellung im ehemaligen Café Ainetter gesehen. Viele kleine und große Bewunderer konnten die liebevoll gestalteten Krippen sehen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Krippenbauern für die Leihgaben bedanken:

Ursula Iris Illgner, Alberta Tripp, Dieter Pirker, Karl Krassnitzer, Eva Zaiser, Waltraud Zaiser

Allen voran danken wir Waltraud Zaiser, die die Kontakte knüpfte und diese Ausstellung erst ermöglichte. Danke auch an Nora Koch, die für die Bereitstellung der meisten Dekorationsmaterialien sorgte, und natürlich auch an das Team der Nockregion Oberkärnten, die neben den Schaufenstern beim Penker auch bei dieser Gestaltung behilflich waren.

Bürgerinitiative „L(I)EBENSWERT SEEBODEN“

Herzliche Einladung zum Informationsabend

**Aktuelles zum geplanten ASFINAG
Rastplatz Millstätter See**

**am Donnerstag, dem 19. Februar 2015,
um 19:00 Uhr im Kulturhaus
(Kleiner Saal) der MG Seeboden
am Millstätter See**

Die ASFINAG versucht mit allen ihr zur Verfügung stehenden Mitteln den bestehenden Parkplatz an der A 10 Tauernautobahn oberhalb der Tourismus- und Klimabündnisgemeinde Seeboden zum „Rastplatz Millstätter See“ mit 25 LKW- und 30 PKW-Stellplätzen auszubauen. Ein entsprechendes Grundenteignungsverfahren wurde 2014 eingeleitet und wartet jetzt auf die Rechtskraft der Enteignungsbescheide.

Aus Sicht der Bürgerinitiative „L(I)EBENSWERT SEEBODEN“ werden die mit der Parkplatzerweiterung verbundenen zusätzlichen, nicht vorhersehbaren Umweltbelastungen für die Bevölkerung der Marktgemeinde Seeboden am M. S. und die unmittelbar betroffenen Anrainer unzureichend berücksichtigt. Aus diesem Grunde spricht sich die Bürgerbewegung vehement gegen die Vergrößerung des bestehenden Parkplatzes aus. Eine diesbezügliche Petition mit über tausend Unterschriften wurde am 18. Dezember 2014 dem Kärntner Landtag überreicht.

Am Informationsabend haben auch Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Unterschrift Ihre Ablehnung gegen die Parkplatzerweiterung zum Ausdruck zu bringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Axel Huber
bewohner.seebodens@gmx.at

Mord am Millstätter See



In ihrem neuesten Werk begibt sich die Historikerin und Sachbuchautorin Alexandra Bleyer auf mörderische Abwege. Gemeinsam mit der Krimi-Autorin Dorothea Böhme verfasste sie das Buch „Wer mordet schon in Kärnten?“

11 humorvolle Kurzkrimis – ergänzt durch 125 Freizeittipps – stellen das Bundesland auf die etwas andere Art vor. Dass der Millstätter See dabei nicht zu kurz kommen darf, verstand

sich für die Seebodnerin von selbst. Leichen findet man eben nicht nur im Keller.

Mehr Infos gibt es auf www.alexandrableyer.at.

Dorothea Böhme, Alexandra Bleyer

Wer mordet schon in Kärnten?

Gmeiner Verlag, ISBN 978-3-8392-1654-5



Dorothea Böhme, Dr. Alexandra Bleyer

Achtung!

**Änderungssalon Erika ist
von Hauptstraße 73 in Hauptstraße 75
(ehem. Unterdorfer-Haus) umgezogen.**

VOLKSBANK
OBERKÄRNTEN

Andrej Hattenberger
Kundenbetreuer

Sabrina Oberbacher
Kundenbetreuerin

WOHNBAU-AKTIONSKREDIT

- Top-Zinssatz
- Kostenloser Finanzplan für Ihr Bau- oder Wohnvorhaben
- Umfassende Beratung über Fördermöglichkeiten und Unterstützung bei der Förderabwicklung
- Gratis Rohbauversicherung der ERGO Versicherung

Volksbank Oberkärnten | Geschäftsstelle Seeboden | 9871 Seeboden | Hauptstraße 45
Telefon 04762/81344-0 | E-Mail andrej.hattenberger@vbok.at

Änderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

www.vbok.at

WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN

**TÄGLICH
AB 10:00 Uhr**

Kutschen- oder Pferdeschlittenfahrt
Seeboden am M. S. – Reiterhof Podesser, Kötzing
Anfragen unter 0664 404 51 70

**TÄGLICH
AB 10:00 Uhr**

Winterwanderreiten
Seeboden am M. S. – Reiterhof Podesser, Kötzing
Anfragen unter 0664 404 51 70

TÄGLICH

Natureisflächen Seeboden
Je nach Wetterlage stehen die Natureisflächen in der Multisportanlage, in Lumbichl, Tangern und in Kötzing zur Benutzung auf eigene Gefahr zur Verfügung.

**TÄGLICH
wenn es die Schneeverhältnisse zulassen**

Rodelbahn und Winter-Wandern
Pichl Hütte
Bei guten Schneeverhältnissen Rodelbahn in Betrieb. Winter-Wanderer immer herzlich willkommen.
Infos unter 0676 62 68 590 oder 0676 72 97 000

**MONTAG BIS FREITAG
8:00 bis 18:30 Uhr**

Gedächtnisausstellung – Erich Hutter bis 7. März
Impuls Center

**JEDEN DIENSTAG
19:00 Uhr**

Rückentraining
Turnsaal VS Treffling
Das Kreuz mit dem Kreuz, das muss nicht sein! Keine Anmeldung erforderlich, Dauer 1 Stunde, Kosten: 9 Euro/Einheit, mitzubringen: lockere Trainingsbekleidung, Badetuch und event. Matte.
Veranstalter: Sportschule TomCat mit Mag. Thomas Schön.

**JEDEN DIENSTAG
19:00 Uhr**

Wirbelsäulengymnastik
Feuerwehrhaus Tangern
Das Kreuz mit dem Kreuz, das muss nicht sein! Keine Anmeldung erforderlich; Dauer: 1 Stunde, Kosten: 9 Euro/Einheit.
Mitzubringen: lockere Trainingsbekleidung, Badetuch und event. Matte.

**JEDEN DIENSTAG
20:00 Uhr**

ZUMBA für ALLE – grenzenloser Spaß
VS Seeboden – Sonnenschule – Schulallee 9
Bewegung & Spaß zu heißen Rhythmen für Körper – Geist – Seele.
Anmeldung erbeten, Einstieg jederzeit ohne Vorkenntnisse möglich.
Andrea Schurz: 0664 764 16 93

**JEDEN DONNERSTAG
19:00 Uhr**

Erlebnis Ritteressen auf Burg Sommeregg
Schlemmen und Völlern wie im Mittelalter.
Vor Anmeldung erbeten!
Infos und Anmeldung: Burg Sommeregg, Schloßau 7, 9871 Seeboden am M. S. – www.sommeregg.at – 04762 813 91.

**JEDEN FREITAG
10:00 Uhr**

Landmarkt
am Hauptplatz in Seeboden am Millstätter See
Verkauf landwirtschaftlicher Produkte.

**JEDEN SONNTAG
6:00 Uhr**

Tour des Alpenvereins Seeboden-Lieserhofen
Tourenprogramm auch im Internet:
www.alpenverein-seeboden.at

Achtung!
Bei sämtlichen Touren (Schneeschuhwanderung, Schitour) ist die Teilnahme nur mit Standardausrüstung (VS-Gerät, L-Schaufel und Sonde) möglich!

VERANSTALTUNGEN

So, 8. Feber, 14:00 Uhr **Kinderfasching in Lieserhofen**
Vereinshaus Lieserhofen

So, 8. Feber, 18:00 Uhr **Alpha Gottesdienst am Abend**
Evangelische Pfarrkirche in Unterhaus

So, 8. Feber **Kleines Gurpitscheck (2.378 m)**
ab Hinterweißpriach, 1.250 Hm, 4 Std.
Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

Sa, 14. Feber, 13:00 Uhr **TAN TRE Gschnas**
Feuerwehrhaus Tangern
Das TAN TRE GSCHAS findet einmal in der Ortschaft Tangern und einmal in der Ortschaft Treffling statt. Träger dieser Veranstaltung sind die beiden Feuerwehren. Heuer treffen sich die Narren wieder im Tangern.

Mi, 11. Feber, 13:00 Uhr **Krapfenvariationen-Backkurs**
Gasthof-Pension Perauer, Lieserhofen
Kosten ca. 20 Euro/Person. Anmeldung unter +43 4762 3890 oder info@gasthof-perauer.at

Sa, 14. Feber, 19:00 Uhr **Valentinstag-Dinner**
Gasthof-Pension Perauer, Lieserhofen
4-gängiges Menü inkl. Willkommensdrink zum Preis von 34 Euro/Person.
Reservierung unter +43 4762 3890 oder info@gasthof-perauer.at

So, 15. Feber, 14:00 Uhr **Kinderfasching Seeboden**
Kulturhaus Seeboden am Millstätter See
Kinderfasching mit Disco, Labung und Kindertombola. Selbstverständlich ist auch für die Versorgung der Erwachsenen bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich die Sänger des MGV Seeboden.

Di, 17. Feber, ab 18:00 Uhr **Herings-Buffer**
Gasthof-Pension Perauer, Lieserhofen

Mo, 16. Feber, 18:00 Uhr **Rosenmontagsparty**
Konditorei Claus
Traditionell trifft man sich verkleidet an diesem Abend in der Konditorei Claus am Hauptplatz. Mit Musik und guter Laune feiert man ausgelassen.

So, 22. Feber **Schwarzeck (2.636 m)**
ab Tweng, 1.300 Hm, ca. 4,5 Std.
Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.

VERANSTALTUNGEN

- So, 1. März** **Hochkreuz (2.709 m)**
 ab KW Wöllatal, 1.300 Hm, 5 Std.
 Es führt: Michael Unterlechner, Tel. 0664 341 85 29.
- Fr, 6. März, 19:00 Uhr** **Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen**
 Herz-Jesu-Kirche
- So, 8. März, 18:00 Uhr** **Alpha Gottesdienst am Abend**
 Evangelische Pfarrkirche in Unterhaus
- So, 8. März** **Hochstuhl (2.237 m)**
 ab Bodental, 1.200 Hm, 4 Std.
 Es führt: Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.
- Sa, 14. März, 10:00 Uhr** **Flohmarkt**
 Kulturhaus Seeboden am Millstätter See
 Selbst verkaufen & kaufen von: Baby-, Kinder-, Umstandskleidung, Spielsachen, Bücher, CD's, DVD's, Gitterbetten, Hochstühle, Tragehilfen, Schlitten, Bob, Schi, Eislaufschuhe, Kinderwagen, Auto & Fahrradsitze... Kosten: 20 Euro/Tisch; für Mitglieder der Seebodner Seepferdchen gratis.
- Sa, 14. März, 14:00 Uhr** **Preiswatten**
 Gasthof-Pension Perauer, Lieserhofen
- So, 15. März** **Rauchkofel (2.460 m)**
 ab Valentinalm, 1.250 Hm, 4 Std.
 Es führt: Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.
- Sa, 21. März, 14:00 Uhr** **Einkehrnachmittag**
 Herz-Jesu-Kirche
- So, 22. März, 8:45 Uhr** **Hl. Messe, Osterbasar**
 St. Leonhards-Kirche Treffling

- So, 22. März** **Stanziwurten (2.707 m)**
 ab Mitten, 1.350 Hm, 4 Std.
 Es führt: Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.
- Do, 26. März, 19:00 Uhr** **Vernissage Millstätter-See-Fenster Fotoausstellung von Reinhard Kager**
 Impuls Center
 Reinhard Kager beschäftigt sich seit vielen Jahren mit der Fotografie und präsentiert in dieser Ausstellung die schönsten Bilder rund um den Millstätter See.
 Öffnungszeiten: Mo bis Fr 8:00 bis 18:00 Uhr.
- Fr, 27. März, 10:00 Uhr** **Ostermarkt**
 Hauptplatz Seeboden am Millstätter See
- Fr, 27. März** **Großer Königstuhl (2.336 m)**
 ab Mehrhütte, 600 Hm, 2 Std.
 Es führt: Albin Huber, Tel. 0650 616 60 30.
- So, 29. März, 8:30 Uhr** **Festgottesdienst mit Segnung der Geburtstagskinder**
 Kirche Maria Himmelfahrt zu Lieseregg
 Palmweihe vor der Aussegnungshalle und Prozession zur Kirche.
- So, 29. März, 8:45 Uhr** **Festgottesdienst**
 St. Leonhards-Kirche Treffling
 Palmweihe beim Dorfplatz, Prozession zur Kirche.
- So, 29. März, 9:30 Uhr** **Familiengottesdienst**
 Evangelische Pfarrkirche in Unterhaus
- So, 29. März, 10:00 Uhr** **Festgottesdienst**
 Herz-Jesu-Kirche
 Palmweihe auf dem Kirchvorplatz, Einzug in die Kirche.
- So, 29. März** **Sonnblick (3.105 m)**
 Aufstieg durch das Kleine Fleißtal, 1.600 Hm, ca. 5 Std.
 Es führt: Gerhard Unger, Tel. 0676 734 46 46.

Weitere Veranstaltungen siehe Inserate und Plakate!

DIE VERANSTALTUNGEN DER OSTERWOCHE erscheinen in der kommenden Zeitung bzw. sind im Veranstaltungskalender im Internet abrufbar (Redaktionsschluss 6. März 2015, 12:00 Uhr).

Liebe Pfarrangehörige!



„Feiern wollen wir die Worte, nach denen wir leben.“ Der Fastengottesdienst ist eine lieb gewordene Tradition in unserer Pfarre, um sich in der Gemeinschaft mit Gleichgesinnten auf die Osterzeit einzustimmen.

**Sie sind herzlich eingeladen zur Festmesse
mit Krankensalbung
am Dienstag, 10 März 2015, 14:30 Uhr,
im Pfarrsaal Seeboden.**

Auf ein gemütliches Beisammensein freuen sich P. Wladyslaw Mach SCJ und der Helferinnenkreis Seeboden.



Schirennen der Marktgemeinde Seeboden



Samstag, 07. Februar 2015

GOLDECK - Bärnbiss

Start um 10:30 Uhr

Bewerb	Alpin Riesentorlauf (1 Durchgang)
Klassen	Bambini - AK IV und Gästeklassen Mannschaftswertung für Vereine, Firmen und Familien
Nennungen	Raiffeisenbank Millstättersee Seeboden Tel. 04762/81197-18 (Trojer Franz) e-mail: franz.trojer@rbgk.raiffeisen.at Tel. 04762/81446 und/oder www.sv-seeboden.at
Nennschluss	Freitag, 06.02.2015 um 16:00 Uhr Nachnennungen bei der Startnummernausgabe
Startnummernausgabe	ab 9:00 Uhr beim Zielhaus Bärnbiss
Nenngeld	bis Jugend € 5,- ab Allgemeiner Klasse € 7,-
Siegerehrung	ca. 17:00 Uhr, Gasthof „Tangerner Wirt“
Organisation	SV Seeboden

Ermäßigte Tageskarten für alle Teilnehmer!

Lieserkhofer Vereine F.F. Lieserkofen



Kinder- Fasching 2015



Sonntag, 8. Februar 2015



Vereinshaus Lieserkofen
Beginn: 14:00 Uhr

*Kleiner Umzug mit Musikern der T. K. Lieserkofen
Zauberer
Kinder-Disco*

**Jedes maskierte Kind erhält gratis
Würstel und Getränke
Für das leibliche Wohl für Groß und Klein,
sorgen die Lieserkhofer Vereine**

Auf Ihren Besuch freuen sich die Lieserkhofer Vereine



Freiwillige Feuerwehr Tangern



TAN-TRE Gschnas

*Faschingsamstag,
14. Februar 2015
Beginn: 13:00 Uhr*

Feuerwehrhaus Tangern

Kinderprogramm

DISCO

*Faschingsumzug mit der Narrenkapelle der
TK Seeboden, anschließend Gschnas beim
Feuerwehrhaus*

*Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.
Auf Ihren Besuch freut sich die Kameradschaft der FF Tangern!*

Open End

Männergesangverein Seeboden

Kinder- Fasching 2015



SONNTAG, 15. Feber 2015
Kulturhaus Seeboden - Tourist-Zentrum
Beginn: 14:00 Uhr

PROGRAMM:

14:00 Uhr	Saaleinlass
14:20 Uhr	Zaubern & Akrobatik
14:30 Uhr	Disco
15:15 Uhr	Labung der Narren
15:45 Uhr	Kindertombola

**Jedes
maskierte
Kind erhält
gratis
Würstel und
Getränke!**

**Auch für Erwachsene ist vom
Tschopele- bis hin zum Feuerwasser alles erhältlich!**

Auf Ihren Besuch freuen sich die Sänger des MGV SEEBODEN!





KLEIN ANZEIGEN



Suche Personal:
Suche dringend verlässliche Reinigungskraft, einmal pro Woche für ca. 4 Std.
Telefon: 82 512 oder 0664 653 92 49

Mitarbeiter/-innen gesucht: Koch/Köchin, Salatplatz, Hausmeister, Restaurantfachkraft, Thekenkraft, Bootsvermieter ab 16 Jahre, Pflichtpraktikant/-in für Küche & Service. Anfragen: Strandhotel Pichler.
Telefon: 0664 735 988 66

Suche Stubenmädchen für Privatzimmervermietung ab Mai bis Mitte Oktober auf geringfügiger Basis.
Telefon: 0699 110 61 697

Zu verkaufen:
Grundstück in Zentrumsnähe von Seeboden (Gritschacher Straße), ca. 3.900 m², großteils Bauland, aufgeschlossen, ca. 350 m vom See und 150 m zur Seepromenade. Kaufpreis 350.000 Euro.
Telefon: 0676 938 81 24 (Dr. S. Kristan)

„Seebodner für Seebodner“ Herzlichen Dank an alle Spender!

Auch im Jahr 2014 konnte im Zuge der Aktion „Seebodner für Seebodner“ wieder eine beachtliche Summe an in Not geratene Gemeindeglieder ausbezahlt werden.

Jeder ausgeschüttete Euro ist belegbar bzw. nachweisbar! Sämtliche Einnahmen und Ausgaben werden durch die RAIBA Millstättersee und Marktgemeinde Seeboden am M. S. verwaltet.

Zum Abschluss des 120-Jahre MG-Seebodner-Jubiläumsjahres wurde in der Kirche St. Jakob an jedem Adventssonntag ein Adventsingen durchgeführt. Wir bedanken uns beim MG-Seebodner für die überaus großzügige Spende.

Weiters wurde am 6. Jänner 2015 in der Katholischen Kirche in Seeboden an die Aktion „Seebodner für Seebodner“ ein Betrag von 1.800 Euro übergeben.



Mitwirkende bei den einzelnen Konzerten waren:

30.11.2014:

Gemischter Chor Seeboden, Volksmusikensemble Christina und Michaela Heitzmann sowie Magdalena Koch

7.12.2014:

MGV-Harmonie Lieserhofen und Susanne Lücking (Blockflöte)

14.12.2014:

Sängerrunde Tangern und Robert Lücking (Orgel)

21.12.2014:

Singgemeinschaft Unterhaus und Bläserensemble „Low Brass“

Ein großer Dank gilt der Familie Ernst Heitzmann (Fleischerei Heitzmann) für die gespendete Summe von 800 Euro und dem Sparverein Bachlwirt Seeboden für 500 Euro. Weiters möchte ich mich bei der Familie Steinwender und den Spendern herzlich für die Kranzablösen bedanken.



Das Komitee bedankt sich aber auch für die Spenden von Einzelpersonen, die immer wieder bereit sind, Geldbeträge oder Gutscheine zu spenden. Mit diesen großzügigen Spenden konnte im Jahr 2014 mehreren notleidenden Menschen geholfen werden.

Bei dieser Gelegenheit sage ich ein herzliches Dankeschön allen Gönnern und Spendern, welche unsere Organisation „Seebodner für Seebodner“ immer wieder unterstützen. Durch ihre Mithilfe und ihre Spenden ist gewährleistet, dass wir auch in Zukunft in Not geratenen Mitbürgern/-innen unbürokratisch und schnell helfen können.

Geben Sie diesbezügliche Informationen an die Marktgemeinde Seeboden am M. S. (Sozialamt) weiter oder wenden Sie sich direkt an Herrn GR Josef Obweger.

Ein herzliches Danke dem Vorstand für die gute Zusammenarbeit während der abgelaufenen Periode.

Das Komitee ersucht um Ihre Spende bei der RAIBA Millstättersee – Konto: AT13 3947 9000 4007 6028

**Danke!
Ihr Sepp Obweger**



Nach den Semesterferien beginnt die 1. Kärntner Kindermalschule Seeboden mit dem 2. Halbjahr.

Die erste Maleinheit für Kinder von 6 bis 10 Jahren ist **am 18. Februar 2015 um 15:00 Uhr** im Impuls-Center Seeboden, Thomas-Morgenstern-Platz 1.

Eine Schnupperstunde ist gratis (wir bitten um Anmeldung), der Kostenbeitrag für das Halbjahr beträgt 70 Euro, für Geschwister 60 Euro.

Auskunft und Anmeldung bei gudrun.habenicht@gmx.at oder bei Margit Ressi, Telefon: 0680 122 26 97.



Eltern-Kind-Zentrum „Seebodner Seepferdchen“

Seit Oktober besteht das Eltern-Kind-Zentrum und wir freuen uns über rege Teilnahme an den Eltern-Kind-Spielgruppen und über ein vielfältiges Angebot für Groß und Klein. **Im Sommersemester neu:** Babyzeichensprache, Kinderyoga, rohköstliche Schlemmereien ... In unseren Eltern-Kind-Spielgruppen wird gemeinsam gebastelt, gesungen und Kinder wie Eltern können neue Freundschaften knüpfen.

Besonders einladen möchten wir euch zu folgenden Terminen:

Kinderfasching für unsere Seepferdchen

Montag, 16. Feber von 9:00 bis 11:00 Uhr im Foyer des Kulturhauses. Was euch erwartet: Krapfenrutsche, Kasperltheater ...

Anmeldung: info@seebodner-seepferdchen.at

Kinderflohmarkt

Samstag, 14. März von 10:00 bis 13:00 Uhr im Kulturhaus Seeboden, 20 Euro/Tisch, für Mitglieder gratis, Info & Tischreservierung: info@seebodner-seepferdchen.at

Die Termine für die Spielgruppen und alle andere Veranstaltungen findet Ihr unter www.seebodner-seepferdchen.at



Im Rahmen der „Gesunden Gemeinde“ findet ein Krisen-Bewältigungsseminar mit

Dr. Horst Müller

„Lebenskrisen und ihre gesundheitsschädigende Wirkung“

statt.

19. bis 22. März 2015, im Schloss Lodron, Gmünd, jeweils ab 19:30 Uhr



Einladung zum Pflegestammtisch



gesunde gemeinde

Für pflegende Angehörige und Interessierte

Jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr, Marktgemeinde Seeboden am M. S., 2. Stock, Sitzungssaal

Der Stammtisch für pflegende Angehörige ist ein Angebot im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ und bietet die Möglichkeit, gemeinsam die Herausforderungen der Pflege zu Hause zu thematisieren, Erfahrungen auszutauschen und fachliche Beratung in Anspruch zu nehmen.

Themenschwerpunkte:

26.02. - Erfahrungsaustausch für pflegende Angehörige

26.03. - Vortrag - Noreia Schwingungssensoren balancieren Körper, Seele und Geist.

Vortragende: Hebamme Erika Pichler

(Die Teilnahme ist kostenlos)

Ich freu' mich auf Ihr Kommen

bc MMag. (FH) Sandra Bindhammer

Thomas Schäufauer
Sozialreferent

Wolfgang Klinar
Bürgermeister





40 Jahre Seniorenclub Seeboden

Am Mittwoch, dem 5. November 2014 feierte der Seniorenclub Seeboden sein 40-jähriges Bestandsjubiläum im Gasthof Postwirt-Schmidt in Seeboden.

Der Obmann Robert Steurer konnte 165 Mitglieder des Seniorenclubs zu dieser Veranstaltung begrüßen. Es waren viele Ehrengäste der Einladung gefolgt: Pfarrerin Mag. Dagmar Wagner-Rauca, Pater Mag. Antoni Ulaczyk, Bürgermeister Wolfgang Klinar, Bezirksobmann Josef Koch, Landesobmann Ing. Carsten Johannsen und viele weitere Seniorenobleute aus den Nachbargemeinden.

Beim Rückblick über 40 Jahre Seniorenclub Seeboden hat Obmann Robert Steurer besonders zwei Herren, OSR Walter Podesser und OSR Gottfried Gfrerer, herausgehoben

und gelobt, die vor 40 Jahren mit großem Aufwand und Einsatz den Seniorenclub Seeboden gegründet haben. Erster Obmann war Dir. Matthias Genser.

OSR Walter Podesser und OSR Gottfried Gfrerer wurden für ihre Initiative und langjährige Mitgliedschaft geehrt. Für besondere Verdienste und langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Christina Hafner (Schriftführerin), Gretl Grossegger (Kassiererin), Harry Klar und Josef Koch (16 Jahre Obmann). Weiters wurden 24 Mitglieder für 25 Jahre und längere Mitgliedschaft geehrt.

Obmann Robert Steurer

Am 26. Dezember fand der erste „Stefani-Glühwein“ des Seniorenclubs am Marktplatz in Seeboden am M. S. zu Gunsten der Tagesstätte „Vier Jahreszeiten“ in Lieserbrücke statt. Der Reinerlös von 500 Euro wurde vom Obmann Robert Steurer an den Leiter Bernd Feichter überreicht.



v.l.vorne: Ing. Carsten Johannsen, OSR Walter Podesser, OSR Gottfried Gfrerer, Josef Koch
hinten: Ulrike Haupt, Wolfgang Klinar, Robert Steurer



v.l.vorne: Gretl Grossegger, Harry Klar, Christina Hafner, Josef Koch
hinten: Ulrike Haupt, Wolfgang Klinar, Robert Steurer

Fotos: ©Seniorenclub Seeboden

Veranstaltungsvorschau:

Mittwoch, 11. Februar

Faschingsveranstaltung im Clublokal Postwirt Schmidt

Sonntag, 22. Februar

Stadttheater Klagenfurt „Im Weißen Rössl am Wolfgangsee“

Mittwoch, 18. März

Jahreshauptversammlung beim Postwirt Schmidt

Mittwoch, 15. April

Clubnachmittag beim Postwirt (Vorstellung des Vereins Dorfservice Seeboden)

Mittwoch, 29. April

Tagesausflug Mallnitz Bios-Erlebniswelt

Kärntner Seniorenring – Ortsgruppe Seeboden

Anlässlich der Jahreshauptversammlung am 4.12.2014 beim Bartlwirt in Treffling konnte auf ein 30-jähriges Bestandsjubiläum verwiesen werden.

Die Ortsgruppe Seeboden wurde von Frau Kohlmaier Elsa gegründet. Seit der Gründung sind 3 Mitglieder, Frau Elsa Kohlmaier, Frau Charlotte Eigner und Frau Julia Drauschbacher nach wie vor der Ortsgruppe zugehörig. Ihnen wurde für Ihre langjährige Tätigkeit eine Urkunde überreicht.



Ehrung Frau Kohlmaier

Das Team um den heutigen Obmann Altbürgermeister Egon Eder kann auf eine neue Aufbauphase zurückblicken und konnte den Mitgliederstand mittlerweile wieder auf weit über 100 erweitern.

Ausschlaggebend dafür sind wohl die bestens vom Kassier Peter Koller organisierten Ausflüge sowie die Nachmittage mit Faschingsveranstaltungen, Lichtbildervorträgen und Lesungen.



Obwohl wir unter dem Dachverband des Kärntner Seniorenringes arbeiten, ist es uns ein Anliegen, die Politik aus unserer Gemeinschaft fernzuhalten – wir haben auch Mitglieder aus allen Kreisen der Seebodner Bürgerinnen und Bürger.

Bei einer Befragung unserer Mitglieder wurde daher auch die Möglichkeit des Ansuchens an die Gemeindevertretung zur Verwendung des Seebodner Wappens als nicht notwendig erachtet.



Peter Koller mit dem langjährigen Mitglied Emmerich Neuschitzer

Alle Mitglieder und Freunde der OG Seeboden würden sich daher freuen, wenn weitere Mitbürgerinnen und Mitbürger – ohne Anschauen ihrer politischen Gesinnung – unserer Gemeinschaft beitreten würden.

**Der Obmann
Altbürgermeister Egon Eder
Kontakt: 0660 812 19 43**

KLEIN ANZEIGEN

Zu vermieten:

Lagerhalle, 250 m², auch z. B. für Boote usw., elektr. Rolltor mit Fernbedienung, zu vermieten.

Telefon: 0664 735 14 153

Suche Arbeit:

Weibliche Kraft, Österreicherin, sucht ab sofort Arbeit als Reinigungskraft (Büros, Wohnungen, Schule), Regalbetreuung, Zimmermädchen. Vollzeit oder auch **Teilzeit. Telefon: 0650 444 24 71**

Arbeit als Stubenmädchen/Haushälterin ganzjährig gesucht. **Telefon: 0676 638 15 07**

Suche Arbeit im Gartenbereich (Hecken schneiden, Rasen mähen, jäten), als Maler oder im Bereich Trockenbau-Vollwärmeschutz. **Telefon: 0676 304 57 14**



Herzliche Einladung zu Vernissage und Ausstellung

„Millstätter-See-Fenster“

gestaltete Fotos von

Reinhard Kager

Musikalische Gestaltung der Vernissage:

CoCarSo

im „impuls-center“

Thomas Morgenstern Platz 1, 9871 Seeboden

Vernissage

Donnerstag, 26. März 2015 um 19:00 Uhr

Ausstellung bis 9. Mai 2015 | Mo - Fr 8 - 18 Uhr

Vorschau:

Do, 28. Mai 2015 19:00 Uhr:
Vernissage der Ausstellung



CARTOONS
von Heinz Ortner



Kreuzfahrt mit Betreuung

Manche Menschen möchten gerne reisen, aber ihre körperlichen Beschwerden und die Furcht, im Notfall alleine gelassen zu sein, schreckt sie davor zurück. Bestens gesorgt ist für ältere oder behinderte Menschen, wenn sie mit dem Roten Kreuz auf Reisen gehen.



Fritz Linko,
Bezirksreisebeauftragter
des Roten Kreuzes

Das Rote Kreuz bringt Sie im Herbst nächsten Jahres zu den berühmten Ausgrabungsstätten nach Ephesus, auf die schönste Insel der Welt nach Santorini bis nach Katakolon in Griechenland, wo sich die erste antike olympische Sportstätte befindet.

Vom 10. bis 17. Oktober 2015 geht es mit einem rollstuhlgerechten Komfortreisebus nach Venedig, wo die Reise beginnt.

Ich mache sicher Urlaub. Das erklärt schon einiges vom Service des betreuten Reisens. Speziell ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Österreichischen Roten Kreuzes vermitteln dabei das beruhigende Gefühl von Sicherheit. „Um unseren Reiseteilnehmern ein bestmögliches Service bieten zu können, setzen wir unsere Reisegruppen entsprechend den individuellen Bedürfnissen zusammen und führen mit jedem Interessenten ein Vorgespräch“, erzählt Friedrich Linko, der Bezirkskoordinator des Roten Kreuzes Spittal.

Weitere Reiseziele im kommenden Jahr:

10. 04. bis 17. 04. 2015	Kroatien – Rovinj
28. 04. 2015	Grado – Tagesfahrt
05. 05. bis 12. 05. 2015	Kroatien – Rabac
07. 06. bis 14. 06. 2015	Slowenien – Strunjan
10. 07. bis 15. 07. 2015	Italien – Südtirol und Gardasee
21. 07. 2015	Wörthersee - Tagesfahrt
20. 08. 2015	Wocheiner See – Tagesfahrt
10. 09. bis 17. 09. 2015	Kroatien – Zadar

Anfragen und weitere Informationen:

Österreichisches Rotes Kreuz, Telefon:
0463 45 555 1061
oder Bezirksstelle Spittal
a. d. Drau,
Herr Friedrich Linko,
Tel. 0676 412 76 75



Rückblick Jubiläumsjahr 120 Jahre MGV Seeboden



Der Männergesangsverein Seeboden feierte im letzten Jahr sein 120-jähriges Bestandsjubiläum. Das Jubiläumsjahr begann mit einer festlichen Jahreshauptversammlung im kleinen Saal des Kulturhauses am 15. März, bei der Obmann Hans Winkler zahlreiche Ehrengäste begrüßen durfte. Am 25. April fand die Präsentation der Jubiläums-CD in der Herz-Jesu-Kirche in Seeboden statt. „Singet dem Herrn ein neues Lied“ ist der Titel der CD und enthält Aufnahmen von diversen geistlichen Chorliedern, eine Aufnahme der Messe No. 5 „aux seminaires“ von Charles Gounod für Männerchor und Orgel und eine Einspielung der Biblischen Lieder von Antonin Dvorak für Bariton und Klavier. Im Jubiläumsjahr 2014 reifte auch die Idee, den MGV im Rahmen einer kleinen Dauerausstellung im ehemaligen Cafe Ainetter zu präsentieren. Die Eröffnung zu dieser Ausstellung fand am 25. April statt und wurde natürlich standesgemäß vom MGV musikalisch eingeleitet.

Nach dem traditionellen Seebodner Kirchtag im Juli veranstaltete der MGV Seeboden im September ein großes Jubiläums-Sängerfest, bei dem 16 Gastchöre sowohl beim Gästesingen im Turnsaal der NMMS Seeboden und in der katholischen Kirche, als auch beim Festakt vor der Kirche und beim anschließenden Kranzlsingen durch den Ort mitwirkten.

Den Abschluss des Jubiläumsjahres bildeten vier Adventsingen in der Jakobuskirche an allen vier Advent-

sonntagen mit jeweils einem Chor der Gemeinde (Gemischter Chor Seeboden, MGV „Harmonie“ Lieserhofen, SR Tangern und Singgemeinschaft Unterhaus). Der Erlös dieser vier Adventsingen (1.850 Euro) wurde dem Obmann des Vereins „Seebodner für Seebodner“, Josef Obweger, übergeben.

Die Sänger des MGV Seeboden möchten sich bei allen recht herzlich bedanken, die zum Gelingen der zahlreichen Jubiläumsveranstaltungen beigetragen haben.



Trachtenkapelle Seeboden



Jahresbericht 2014

52 aktive Musikanten spielten 2014 bei der TK Seeboden, 35 davon waren unter 30 Jahre und 17 über 30 Jahre alt. Von den 41 Proben waren 33 Gesamtproben und 8 Proben von Teilregistern. Man traf sich 35 mal zu diversen Ausrückungen, 22 davon in der vollen Besetzung und 13 mit Ensembles und kleinen Gruppen. Dies sind in Summe 5.907 Stunden Einsatz aller Musikerinnen und Musiker für ihr Hobby als Mitglied eines Kulturträgers in Seeboden.

Auch die musikalische Leistung kann sich sehen lassen:

Neben der Teilnahme am Bezirkswertungsspiel mit einem sehr guten Erfolg hat unser Klangkörper 2014 zwei unterschiedliche Konzertprogramme einstudiert und im Rahmen eines Frühjahrskonzertes und eines geistlichen Kirchenkonzertes präsentiert.

Neben dem persönlichen Einsatz aller Mitglieder hat der Verein auch noch erhebliche finanzielle Aufgaben zu meistern: Die Ausgaben für das abgelaufene Vereinsjahr betragen 28.950 Euro, allein davon wurden ca. 1/3 für Instrumente und Trachten aufgewendet. Hier muss auch gesagt werden, dass der Verein ohne die Zuwendungen der öffentlichen Hand und vor allem der privaten Gönner finanziell nicht über die Runden kommen würde.



Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Spendern und der Marktgemeinde Seeboden am M. S. herzlich bedanken!

Mit musikalischen Grüßen
TK-Seeboden, www.tk-seeboden.at

Martin Zlattinger, Obmann e.h.
Markus Unterlerchner, Schriftführer e.h.



Trachtenkapelle Lieserhofen

Mit Pauken und Trompeten und einem Sternlied wurden die prächtig gewandeten Sternsinger von der Trachtenkapelle Lieserhofen in der Pfarrkirche Lieseregg empfangen, wo Pfarrer Wladislaw Mach einen beeindruckenden Festgottesdienst

zelebrierte. Dabei war John Lennon's und Yoko Ono's „War is over“ als „Happy X-mas“ ebenso zu hören wie das fulminante „Cantique de Noël“ von Adolphe Adam oder das innige „Maria hilf zu jeder Zeit“ (Marija pomagaj), heimelig arrangiert von Josef Abwerzger.

Vorausgegangen war der „Lieseregger Advent“, der gemeinsam mit den Lieserhofer Bläsern (Gerhard Wandaller) und dem MGV „Almrose“ Radenthein (Walter Oberlerchner) stilvoll gestaltet wurde. Ergriffen waren die vielen Zuhörer, die den Kirchenraum bis zum letzten Platz füllten, von Antonio Vivaldis „Winter“ aus den „Vier Jah-

Stimmige Bläserweihnacht

reszeiten“, der bekannten Weise „Amazing Grace“ in einem herrlichen Arrangement von Freek Mestrini oder dem charmanten „Rudolph the rednoused Reindeer“ und den mit passenden Gedichten unterstützten, verbindenden Worten von Kapellmeister Franz Pusavec.



Foto: private Quelle

SV Seeboden aktuell

- * *Nachwuchs mit toller Hallensaison*
- * *1. Platz der U16 beim VBKS-Cup in Ferlach*
- * *Vereins- und Gemeindegemeinschaft am 7. Feber am Goldeck*



Nachdem die Ballspielhalle Spittal wegen Erneuerungsarbeiten geschlossen ist, dürfen unsere Jugendmannschaften das Hallentraining in den Turnsälen aller Seebodener Schulen abhalten. Für dieses Entgegenkommen möchte ich mich im Namen aller Kinder bei allen Verantwortlichen herzlich bedanken. Da wir aus demselben Grund in diesem Jahr kein eigenes Hallenturnier ausrichten konnten, nahmen unsere Mannschaften vermehrt an Turnieren in Villach, Ferlach und Radenthein teil. Die erzielten Ergebnisse der U8-, U10-, U12-, U14- und U16-Mannschaft lassen uns mit Freude in die Zukunft schauen.

Herausragend dabei der erstmalige Turniersieg unserer U16-Mannschaft beim internationalen Hallenturnier der DSG Ferlach, wo hochkarätige Mannschaften wie der GAK, Austria Klagenfurt und noch weitere in Kärnten und Slowenien führende Nachwuchsteams teilgenommen haben. Trotz des Antretens mit zwei annähernd ausgeglichenen Teams schaffte es eine Mannschaft bis ins Finale, wo das Team VST Völkermarkt (1. in der Leistungsgruppe am Feld) noch mit 1:0 besiegt werden konnte. Für diesen schönen Erfolg herzliche Gratulation.



U16, Trainer Damir Kukic

Der SV Seeboden ist wiederum Organisator der heurigen **Gemeindegemeinschaften** am Samstag, dem **7. Feber** mit Start um 10:00 Uhr am Goldeck. Ich ersuche alle Vereinsmitglieder – und vor allem auch die Fußballer – bei diesem „Event“ mitzumachen.

Mit sportlichen Grüßen
Herbert Brugger, Obmann des SV Seeboden

SV Seeboden Tischtennisnachrichten

Alexander Rems wird Kärntner Meister (Mixed) und Vizemeister (Einzel).

Den wohl **größten sportlichen Erfolg**, den ein Spieler des SV Seeboden bisher erreichen konnte, gelang unserem Spitzenspieler **Alexander Rems** bei den **Kärntner Einzelmeisterschaften** unlängst in Ferlach. Mit seiner Partnerin, der Nationalteamspielerin **Li Qiangbing** vom TTC Villach, gewann er im Bewerb **Mixed-Doppel** mit 3:1 gegen die Nationalteamspielerin **Amelie Solja** und deren Partner **Christian Trinker** (beide von Villach). Im **Herren Einzelbewerb** bezwang Alexander in einem großartigen Semifinalspiel den Titelverteidiger **Marcel Brunner**. Im Finale hatte er jedoch gegen den 7-maligen Kärntner Meister **Markus Straub** (SC Landskron) mit 0:3 keine Chance.

Für Seebodens 4 Mannschaften gehen gerade die **Rückrunden** los. Die erste Mannschaft (**Rems, Pucher, Neumann**) möchte in der **Kärntner Liga** ihren ausgezeichneten 3. Platz vom Herbstdurchgang (13 Punkte) halten bzw. den 2. Platz des punktegleichen SCO Bodensdorf übernehmen.

In der **1. Klasse** möchte ein Team – entweder **SVS-3 (Pertl, Glöckler, Brandstätter)** oder **SVS-2 (Alperth, Flecker, Oberrainer)** – einen Aufstiegsplatz für die Unterliga erreichen.

Die vierte Mannschaft des **SVS (Amenitsch, Sauer, Garger, Rissler, Graschitz)** wird versuchen, sich in der **2. Klasse** zu halten.

Als Sektionsleiter möchte ich mich nochmals recht herzlich bei allen Pokalspendern – Marktgemeinde Seeboden am M. S., Firma Christo-

pher Pucher, Bäckerei Meixner – für die von unserer Sektion durchgeführten **ASVÖ-Landesmeisterschaften** bedanken. Ein herzliches **Dankeschön** auch der Neuen Musikmittelschule (Direktorin, Turnlehrer, Schulwart, Reinigungsfrau) für die gute Zusammenarbeit!

Mit sportlichen Grüßen
Wolfgang Pertl, Sektionsleiter



Die Schlosser

Pernegg&Biedermann OG
 9851 Lieserbrücke, Gewerbestraße 7
 Tel. 04762/33031 - Fax 33043
 die.schlosser@speed.at
 zertifiziert nach EN 1090-1 EXC 2



Wir planen, fertigen und montieren für sie pünktlich und professionell:



- Geländer in Stahl, Edelstahl, Aluminium und Glas
- Vordächer aus Stahl, Edelstahl und Glas
- Portale, Geschäftseingänge, automatische Türanlagen
- Stiegen und Fluchttreppen

- Wintergärten mit Beschattungsanlagen
- Windschutzwände aus Glas
- Zäune aus Stahl, Edelstahl, Aluminium und Glas



- Carport's
- Schiebetoranlagen
- Sonderkonstruktionen und kleinere Hallen
- Spezielschweißungen und Lötungen
- Automatische Einfahrtstore

- Blechbearbeitung
- Reparaturen



Für Anfragen und Auskünfte stehen wir ihnen gerne zur Verfügung:

Herr Pernegg - 0699 12256869 oder Herr Biedermann - 0699 12256868



Bestens betreut in den Pflegeheimen Afritz und Mühldorf

Die häusliche Angehörigenpflege bringt Betroffene oft an ihre Grenzen. Darunter leidet die Lebensqualität aller Beteiligten. Professionelle Hilfe und Pflege mit Herz findet man in den Pflegeheimen Afritz und Mühldorf.

Gerade die Kurzzeitpflege kann notwendige Wohlfühlpausen, aber auch das Kennenlernen unseres Pflegeheimkonzeptes ermöglichen. Dieser lediglich vorübergehende Aufenthalt im Pflegeheim wird durch das Land Kärnten gefördert.

Pflegebedürftige dürfen sich in unseren Hausgemeinschaften auf einen abwechslungsreichen Alltag freuen, der gemeinsam gestaltet und bewältigt wird. Das stärkt das Selbstwertgefühl unserer Bewohner und sorgt für den Erhalt ihrer Selbstständigkeit.



Persönlich informiert Sie Heimleiter Friedrich Baumhackl: 0664 82 84 060, heimleitung@pflege-afritz.at, heimleitung@pflege-muehldorf.at

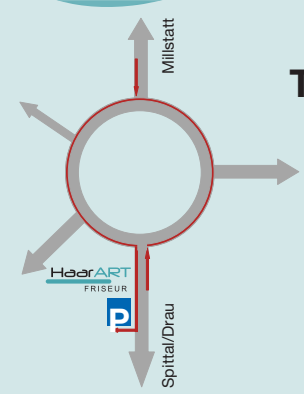
HaarART

FRISEUR

Ihr Friseur im Kreisverkehr in Seeboden am M. S.

Helga BESEL
Tel. 04762 / 63 219

Montags geöffnet!
Langer Donnerstag!



Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag

von 8:30 bis 18:00 Uhr

Donnerstag

von 8:30 bis 20:00 Uhr

Samstag

von 8:30 bis 13:00 Uhr



Klein ANZEIGEN

Wohnung zu vermieten:

Wohnung, 71 m² (2 Zimmer, 1 Kab., Küche möbliert, Bad mit D/WC, Öl-Zentralheizung, Kachelofen), mit Veranda, in Villa im Zentrum von Seeboden für 1 bis 2 Pers. zu vermieten. Miete: 670 Euro inkl. BK, exkl. Strom. **Telefon: 0699 109 32 064**

2014 renov. 85-m²-Whg. in Seeboden ab sofort an Single od. max. 2 Pers., Nichtraucher, zu vermieten, keine Haustiere. 2 Parkplätze, Gartenanteil, ruhige, sonnige Hanglage, Miete: 590 Euro plus 130 Euro BK. **Telefon: 0676 722 50 82**

Wohnung, 84 m², im Ortszentrum von Seeboden zu vermieten. Mietpreis auf Anfrage. **Telefon: 0676 336 85 68**

Wohnung im Zentrum von Seeboden, 53 m², langfristig zu vermieten. Miete: 450 Euro plus BK. **Telefon: 82 512 oder 0664 653 92 49**

Wohnung, 59 m², komplett möbliert, mit Zentralheizung, großer Terrasse und Parkplatz, ab sofort in Matzelsdorf zu vermieten. MP 390 Euro inkl. BK., Strom extra lt. Zähler. **Telefon: 0676 584 29 22**

Wohnung in Seeboden, 65 m², mit Gartenanteil, Abstellraum, Garage, Seeblick, separatem Eingang, komplett renoviert, ab sofort zu vermieten. MP 465 Euro plus BK. **Telefon: 0664 243 71 16**

Kleinwohnung, 45 m², Balkon, Parkplatz, ab sofort bis 31.05.2015 zu vermieten. MP 440 Euro inkl. BK, exkl. Strom. **Telefon: 81 712 oder 0650 918 15 61**

Suche Wohnung:

Suche im Gemeindegebiet von Seeboden Wohnung mit Wohnküche (oder Küche und Wohnzimmer), 2 Schlafzimmer, Bad, WC. Kosten bis max. 400 Euro ohne BK. **Telefon: 0664 866 41 60**

Zu vermieten:

Geschäftslokal, 88 m², im Ortszentrum von Seeboden, ab sofort zu vermieten. Mietpreis auf Anfrage. **Telefon: 0676 336 85 68**

Zu verschenken:

Regal/Raumteiler, weiß, Ikea (Kallax), 1,50 m breit, 1,50 m hoch, 40 cm tief, sehr guter Zustand, wegen Wohnungsauflösung zu vergeben. **Telefon: 0650 445 00 55**

Sonstiges:

Suche kostenloses Feuerholz. **Telefon: 0650 210 94 36**



MVAG
Mehrfach Versicherungs Agentur Gemeinschaft



Ihr Vertrauen unsere Stärke

Seit Mai 2014 in Seeboden Hauptstraße 112
Das Team der MVAG stellt sich vor.

Von Links
Bernhard Krappinger 0676/7028116
Gerhard Grintschacher 0650/9323023
Rudolf Freisitzer 0676/5241368
Roland Grinevska 0676/5645772
Stefan Platzer 0660/8104782

Herzliche Einladung zu einem informativen und spannenden
GESUNDHEITS - FACHVORTRAG



**„ UNIVERSELLE GESCHENKE DER NATUR
-natürliche und intelligente Information für unsere Zellen „**

Tauchen Sie mit uns ein in die Welt der Moleküle – wir freuen uns auf Sie!

Termin:
Donnerstag,
05.02.2015
18:30 Uhr

Ort:
Hotel
Moserhof
Hauptstr. 48
9871
SEEBODEN

Referentin:
Apothekerin
Sonja S. Lackner




**HEILPRAXIS
MARIA VOGT**

Fußzonenmassage
Klassische Massage
Wohlfühlmassage
Lymphdrainage
Bindegewebsmassage
Akupunkt-Meridian-Massage



Endlich ist es soweit.
Meine Türen sind geöffnet
und ich heiße Sie herzlich
willkommen.

Maria Vogt Heilmasseurin, gewerbliche
Masseurin, Humanenergetikerin,
Pirk 20, 9871 Seeboden
Telefon: 0676/744 63 83,
E-Mail: vogt.m@gmx.at
Termine nach Vereinbarung.



*Valentinstag
Dinner*

**Sa, 14. Feber
um 19:00 Uhr**

4-gängiges Menü
Willkommensdrink
kurzer Sketch zum Thema
„Duett statt Duell“

**€ 34,-
pro Person**

**Gasthof
perauer**
in Lieserhofen

Familie KRITZER
Tel.: 04762 / 3890
info@gasthof-perauer.at

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
Fr, Sa, So, Feiertags - GANZTÄGIG
Wochentags - ab 15:00 Uhr
Mi oder Do - RUHETAG (bis Mai)



**AM FASCHINGSDIENSTAG
HERINGSBUFFET**

17. Feber ab 18:00 Uhr
€ 12,80 / PRO PERSON

REISE-TIPPS 2015

Neuer Katalog
Frühling/Sommer ist da!

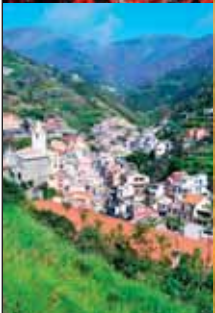


12. bis 13. Februar
Karneval in Venedig (2 Tage) € 185,-
12., 13. oder 14. Februar (1 Tag) je € 59,-

14. bis 15. Februar
Verona: Fest „Julia & Romeo“ € 185,-

18. bis 22. März
Auf den Spuren Martin Luthers € 490,-

25. bis 28. März
Frühling auf der Insel Rab € 265,-



28. März bis 3. April
Wandern in Cinque Terre € 725,-

30. März bis 2. April
Bierreise nach Bamberg € 465,-

30. März bis 3. April
Osterreise nach Umbrien € 445,-



10. bis 18. April
**Traumreise entlang der Adriaküste:
Kroatien bis Griechenland** € 1.145,-

13. bis 19. April
Sardinien – ein Paradies € 825,-

16. bis 19. April
Frühlingstage in Opatija € 260,-

20. bis 26. April
Wunderschönes Rumänien € 695,-



23. bis 26. April
**Sonniges Kulturdenkmal
Rovinj** € 375,-

25. bis 26. April
München in Frühlingslaune € 185,-

28. April bis 3. Mai
Elsass & Lothringen € 790,-

30. April bis 3. Mai
Wunderschöne Cinque Terre € 359,-

BACHERREISEN

9545 Radenthein · Millstätter Str. 45 ☎ 04246/3072-12
www.bacher-reisen.at



Kreuzfahrt-Tipp:

2. bis 9. Mai
**Frühling im östlichen Mittelmeer:
Bari, Korfu, Mykonos, Santorin, Split**
Innenkabine ab € 720,-
Außenkabine ab € 815,-

Informationen: Alle Preise bei Mehrtagesfahrten gelten pro Person im DZ/in der DK, EZZ/EKZ auf Anfrage. Alle Preise bei Tagesfahrten gelten pro Person und Termin.



Neueröffnung Ab sofort für Sie geöffnet

Küchenzeiten:

Dez. - Mai:	Mi. - Fr.	17 bis 22 Uhr
	Sa., So. u. Feiertag	11.30 bis 15 Uhr 17 bis 22 Uhr
Mai - Okt.:	Di. - So.	11.30 bis 15 Uhr 17 bis 22 Uhr

Tischreservierungen erbeten:

Tel.: 04762/811 32 oder 0664/92 69 734

Hauptstraße 136, 9871 Seeboden

www.allago.at

info@allago.at

Auf Ihren Besuch freut sich

INGRID WERNEGGER und ihr TEAM

Kurz nach Weihnachten besuchte uns der Kindergarten Seeboden im Gemeindeamt.

Die Kinder erfreuten uns mit einigen Liedern und brachten uns den Schriftzug der „Heiligen Drei Könige“ mit. Beim offiziellen Besuch durch die Heiligen Drei Könige war das Gemeindeamt leider schon geschlossen.

Wir danken recht herzlich für dieses nette Zeichen.



Raiffeisen

News

Raiffeisenbank
Millstättersee



GEMEINSAM ERFOLGREICH



Sicher ist sicher

Man kann alles noch so perfekt planen, das Leben sorgt immer wieder für Überraschungen. Ihr Raiffeisenberater hilft Ihnen mit den passenden Finanzierungslösungen, die einen in jeder Lebenslage unterstützen – vom Darlehen für den Hausbau, über die Finanzierung Ihrer Einrichtungswünsche bis hin zum Rundum-Schutz für Ihr Zuhause. Eben genau so, wie man sich das von einem starken Partner erwartet.



Förderungen und Finanzierungen

Manchmal braucht das Leben einfach mehr Platz. Profitieren Sie beim Bauen oder Sanieren von zahlreichen Förderungen und unseren individuellen Finanzierungsmöglichkeiten. Gemeinsam schaffen wir es, Ihren Wohnraum sicher und ohne Überraschungen zu verwirklichen.

Raiffeisen

News



Lichtprojekt der Pfarre Millstatt

Die Stiftskirche Millstatt ist die erste Kirche Kärntens, die, ähnlich der Sixtinischen Kapelle in Rom, mit einer kostensparenden LED-Beleuchtung ausgestattet wird. Seit Ende 2014 erstrahlt der Altarbereich in neuem Licht. Die Raiffeisenbank Millstättersee unterstützt dieses vorbildliche Projekt.

Im Zuge der Lichterprobe übergab Dir. Mag. Hansjörg Winkler den **Betrag von 1.000 Euro** an den Pfarrkirchenrat der Pfarrgemeinde Millstatt.



Josef Brugger, Ing. Gerti Baumberger, Kaplan Joseph Thamby Mula, Dir. Mag. Hansjörg Winkler, Heidemarie Kolbitsch, Stiftspfarrer Pater Slawomir Czulak, Erich Nikolasch (von links)

**Raiffeisen
Meine Bank**



Sicher ist sicher.

**Wenn's ums Bauen und Wohnen geht,
ist nur eine Bank meine Bank.**

finanzieren.raiffeisen.at



Mehr Infos zu
den Raiffeisen
Finanzierungen.